

# Finanzen und Steuern

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik



**2009**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 10. Dezember 2013  
Artikelnummer: 5799701097004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 75 43 15

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## Textteil

- Zur Methodik
- Begriffserläuterungen
- Informationen zur Darstellung der Ergebnisse

## Abbildungen

- 1.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern
- 1.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht
- 1.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis
- 1.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen
- 1.5 Körperschaftsteuerpflichtige nach Wirtschaftszweigen
- 1.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige in ausgewählten Wirtschaftszweigen

## Fallzahlenübersichten

- 2.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht
- 2.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis
- 2.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen
- 2.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Organschaftsverhältnis
- 2.5 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Wirtschaftszweigen
- 2.6 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern und Wirtschaftszweigen
- 2.7 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

## Tabellenteil

- 3.1 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1998 - 2009
- 3.2 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens nach Art der Steuerpflicht
- 3.3 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern
- 3.4 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 3.5 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen
- 3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Wirtschaftszweigen
- 3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Rechtsformen
- 3.8 Organgesellschaften nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 3.9 Organgesellschaften nach Wirtschaftszweigen
- 3.10 Steuerbefreite (partiell steuerpflichtige) Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 3.11 Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

## Anhang

- Qualitätsbericht

## Zur Methodik

---

Mit dem Steueränderungsgesetz 2007 (Artikel 5, BGBl. I Nr. 35 S. 1657) wurde dem Statistischen Bundesamt die jährliche Aufbereitung der Daten zur Körperschaftsteuer übertragen. Diese Daten werden – neben der dreijährlichen Bundesstatistik – als jährliche Körperschaftsteuerstatistik vom Statistischen Bundesamt (erstmalig für das Veranlagungsjahr 2005) veröffentlicht. Hauptziel der jährlichen Statistik war und ist es, die zeitliche Lücke, die zwischen den Aufbereitungen zur Bundesstatistik entsteht, zu schließen und somit die Aktualität der Daten zur Körperschaftsteuer zu erhöhen.

Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen, andere Personenvereinigungen und Vermögensmassen. Besteuerungsgrundlage ist unter Berücksichtigung des Einkommen- und Körperschaftsteuergesetzes das Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Veranlagungszeitraums bezogen hat. Die Körperschaftsteuerstatistik bildet die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer eines Veranlagungszeitraums ab. Neben der festgesetzten Körperschaftsteuerschuld wurden dabei bis einschl. Veranlagungszeitraum 2007 Identifikationsmerkmale wie Rechtsform, Wirtschaftszweig, Art der Steuerpflicht (beschränkt, unbeschränkt) und Sitz des Körperschaftsteuerpflichtigen sowie ausgewählte Angaben u. a. über die Einkünfte, das zu versteuernde Einkommen, Verlustvorträge und Sondervergünstigungen erhoben und ausgewertet. Ab dem Veranlagungszeitraum 2009 übermittelt die Finanzverwaltung alle auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung enthaltenen Angaben (sog. Kennzahlen).

Die vorliegenden Daten ermöglichen jährliche Auswertungen, die Informationen über die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer, über die Belastung der einzelnen Unternehmen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems liefern. Aufgrund dieser statistischen Angaben ist es möglich, fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen auf der Ebene des Steuerpflichtigen zu erstellen.

### Methodischer Vergleich der jährlichen mit der dreijährlichen Körperschaftsteuerstatistik

Neben den in dieser Veröffentlichung dargestellten jährlichen Daten zur Körperschaftsteuer existiert derzeit auch eine dreijährliche [Bundesstatistik](#). Dem Nutzer stehen daher zwei Datengrundlagen zur Verfügung (siehe dazu Übersicht 1).

Übersicht 1: Verfügbarkeit der Daten aus der dreijährlichen und der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik

Veranlagungs- zeitraum	Geplante Veröffentlichung	
	dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik	jährliche Körperschaftsteuerstatistik
2005	-	bereits veröffentlicht
2006	-	bereits veröffentlicht
2007	Ende 2011	bereits veröffentlicht
2008	-	bereits veröffentlicht
2009	-	bereits veröffentlicht
2010	Ende 2014	3. Quartal 2014
.	.	.

Auch wenn beide Statistiken grundsätzlich das gleiche Thema abbilden, bestehen doch methodische Unterschiede, die der Nutzer bei der Wahl der Statistik beachten sollte. Die nachfolgende Übersicht 2 sowie Abbildung 1 zeigen diese Unterschiede auf.

Übersicht 2: Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen jährlicher und dreijährlicher Körperschaftsteuerstatistik

	<b>dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik</b>	<b>jährliche Körperschaftsteuerstatistik</b>
Rechtsgrundlage	§ 2 Abs. 3 Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG)	§ 2b Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG)
Periodizität	dreijährlich	jährlich
Berichtsweg	dezentral, an die statistischen Ämter der Länder	zentral, an Destatis
Lieferung (Finanzverwaltung an Statistische Ämter)	hauptsächlich über Rechenzentren, Datenträger, Statistische Blätter	Datenübermittlung via ELSTER-Kopfstelle
Datenumfang	maschinelle und manuelle Fälle, Daten bis 30.09. des dritten (von vier) Bearbeitungsjahres	maschinelle Fälle, Daten bis 31.12. des vierten und letzten Bearbeitungsjahres
Dateninhalt zum Liefertermin	Daten eines Veranlagungszeitraums	Daten eines Bearbeitungszeitraums (= verschiedene Veranlagungszeiträume)
Merkmalskatalog	identisch	
Aufbereitung	Großrechnerprogramme	SAS-Codes
Plausibilisierung der Daten	Doppelfallprüfung, maschinelle Korrekturen, umfangreiche Plausibilitätsprüfungen und anschl. Korrektur (Rückfrage bei Finanzamt) durch die Statistischen Ämter der Länder	Doppelfallprüfung, maschinelle Korrekturen, Korrekturen von Massenfehlern, Erstellung von Fehlerlisten; keine weiteren Korrekturen, nur Hinweise auf Fehler
Auswertungen	ca. 42 Monate nach Ende des Veranlagungszeitraums	ca. 18 Monate nach Ende des Veranlagungszeitraums (auf Grundlage des 1. Bearbeitungsjahres)
Veröffentlichungen	dreijährlich; Fachserie (online), Aufsätze	jährlich (auf Basis von drei Bearbeitungsjahren); Online-Veröffentlichung von Tabellen
Übermittlung Einzeldaten an	Finanzministerien von Bund und Ländern	zusätzlich an Statistische Ämter der Länder für ihren Erhebungsbereich

Im Gegensatz zur dreijährlichen Statistik werden die Daten der jährlichen Statistik – wie der Name schon sagt – jährlich von den Finanzämtern gemeldet und anschließend bei Destatis aufbereitet. Der Katalog der erhobenen Merkmale ist in beiden Statistiken identisch. Die Datenlieferungen zur jährlichen Statistik zu Beginn eines Jahres enthalten sämtliche in den Finanzverwaltungen im Vorjahr bearbeiteten maschinellen Fälle, d.h. Festsetzungen unterschiedlicher Veranlagungszeiträume. Die Daten werden jedoch getrennt nach Veranlagungszeiträumen ausgewertet. Zudem enthält die jährliche Statistik – im Unterschied zur dreijährlichen – nur maschinelle, d.h. keine manuellen<sup>1)</sup> Fälle. Zum Datenumfang ist des Weiteren anzumerken, dass in der dreijährlichen Bundesstatistik Daten bis zum 30.09. des dritten (von vier) Bearbeitungsjahres nach dem Veranlagungszeitraum verarbeitet werden, in der jährlichen Statistik dagegen liegen Daten bis zum 31.12. des vierten und letzten Bearbeitungsjahres vor. In der Bundesstatistik erfolgt die Auswertung der Daten daher für einen Bearbeitungszeitraum von 2,75 Jahren nach dem Veranlagungszeitraum. Die Ergebnisse, die in der jährlichen Statistik zukünftig regelmäßig veröffentlicht werden, umfassen einen Bearbeitungszeitraum von drei Jahren nach dem Veranlagungszeitraum.

Hinweis:

Die bewusste Vernachlässigung des vierten Bearbeitungsjahres bringt jedoch Qualitätseinbußen mit sich. Im vierten Bearbeitungsjahr werden zum Teil die Veranlagungen sehr großer, wirtschaftlich bedeutsamer Unternehmen eingereicht und bearbeitet bzw. Werte vorhergehender Bearbeitungsjahre korrigiert. Diese haben einen nicht zu vernachlässigenden Einfluss auf bestimmte Kennzahlen, wie z.B. den verbleibenden Verlustvortrag. Somit kann es hier aufgrund des Fehlens einiger bedeutsamer Unternehmen zu verzerrten Ergebnissen kommen. Eine umfassende Darstellung der Ergebnisse wäre hier erst nach Abschluss des vierten Bearbeitungsjahres möglich.

Die Überprüfung der Daten mittels umfangreicher Plausibilitätsprüfungen erfolgt bei der dreijährlichen Körperschaftsteuerstatistik in den Statistischen Ämtern der Länder. Die Daten werden demnach geprüft und plausibilisiert an Destatis übermittelt. Aufgrund der direkten Übermittlung gehen im Rahmen der jährlichen Statistik die Daten ungeprüft bei Destatis ein. Wegen des großen Datenvolumens ist es Destatis nicht möglich, die gleichen zeit- und personalintensiven Prüfungen und Korrekturen der Daten vorzunehmen wie in den Ämtern der Länder. Gleichwohl werden maschinelle Umsetzungen, Korrekturen von Massenfehlern sowie Doppelfallprüfungen (Eliminierung von Doppelfällen) vorgenommen. Ebenso ist es Destatis möglich, Fehlerlisten zu erstellen. Diese listen auf, welche Fehler wie oft im Material enthalten sind. Dennoch bleibt zu beachten, dass die Qualität der Daten zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik im Vergleich zur dreijährlichen Bundesstatistik geringer ist.

<sup>1)</sup> Unter manuellen Fällen sind die Meldungen zu verstehen, die vom Finanzamt auf Papier, sogenannten statistischen Blättern, an das Statistische Landesamt übermittelt werden. Grund dafür ist u. a., dass die statistischen Meldungen zu diesen Fällen (aufgrund ihrer Komplexität o. a.) nicht mit den im Finanzamt zur Verfügung stehenden Programmen erstellt werden können. Im Unterschied zu den elektronisch übermittelten Fällen enthalten die statistischen Blätter weniger Informationen/Merkmale. Die Statistischen Ämter der Länder übernehmen die Angaben aus den statistischen Blättern für die elektronische Verarbeitung in das entsprechende (elektronische) Datenformat.

Die beschriebenen methodischen Unterschiede lassen vermuten, dass dadurch Differenzen zwischen den Ergebnissen beider Statistiken bestehen. Um dies zu überprüfen wurde seitens Destatis ein Vergleich der Ergebnisse für den Veranlagungszeitraum 2004 durchgeführt. Dieser zeigte, dass – trotz eingeschränkter Korrekturmöglichkeiten in der jährlichen Statistik – für die Eckwerte auf Bundesebene eine hohe Vergleichbarkeit besteht. Tiefer gegliederte Auswertungen wiesen in einzelnen Gliederungsklassen höhere Abweichungen auf, die jedoch teilweise mit methodischen Unterschieden oder identifizierten, einmaligen Fehlern erklärbar waren. Die durchgeführten Auswertungen auf Länderebene ergaben zumindest bei einigen wenigen Ländern zum Teil erhöhte Unterschiede, so dass die Vergleichbarkeit für diese Länder eingeschränkt ist. Destatis wird daher auf eine umfangreiche Veröffentlichung der Länderergebnisse verzichten.

Der derzeitige Parallelbetrieb von dreijährlicher und jährlicher Körperschaftsteuerstatistik ist zeitlich begrenzt. Mittelfristig ist die Aufnahme der dreijährlichen Statistik in das Steuerstatistische Gesamtsystem<sup>1)</sup> geplant. Damit verbunden ist die Umstellung der Periodizität von dreijährlich auf jährlich, so dass dann jährlich Daten in der Qualität der derzeitigen dreijährlichen Statistik zur Verfügung stehen werden.

Der Branchenzuordnung der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik liegt seit dem Berichtsjahr 2009 das Verzeichnis der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) zugrunde. In den Vorjahren erfolgte die Darstellung mittels der Vorgängerversion, der WZ 2003. Gegenüber ihrer Vorgängerversion enthält die WZ 2008 eine Reihe von zum Teil wesentlichen Änderungen, sowohl gliederungsstruktureller als auch methodischer Art, beispielsweise die Erweiterung um Tätigkeiten, die bisher nicht als zu erfassende wirtschaftliche Tätigkeiten verstanden wurden und deshalb nicht in der WZ 2003 enthalten waren. Grund hierfür ist vor allem die Berücksichtigung von Änderungen internationaler Referenzklassifikationen im Rahmen einer weiter fortschreitenden internationalen Harmonisierung von Wirtschaftsklassifikationen. Bei der Betrachtung von Zeitreihen ist zu beachten, dass es zu zahlreichen gliederungsstrukturellen Änderungen zwischen der WZ 2003 und der WZ 2008 gekommen ist. (s. hierzu Übersicht 3).

Übersicht 3: Gegenüberstellung des Aufbaus der WZ 2003 mit der WZ 2008

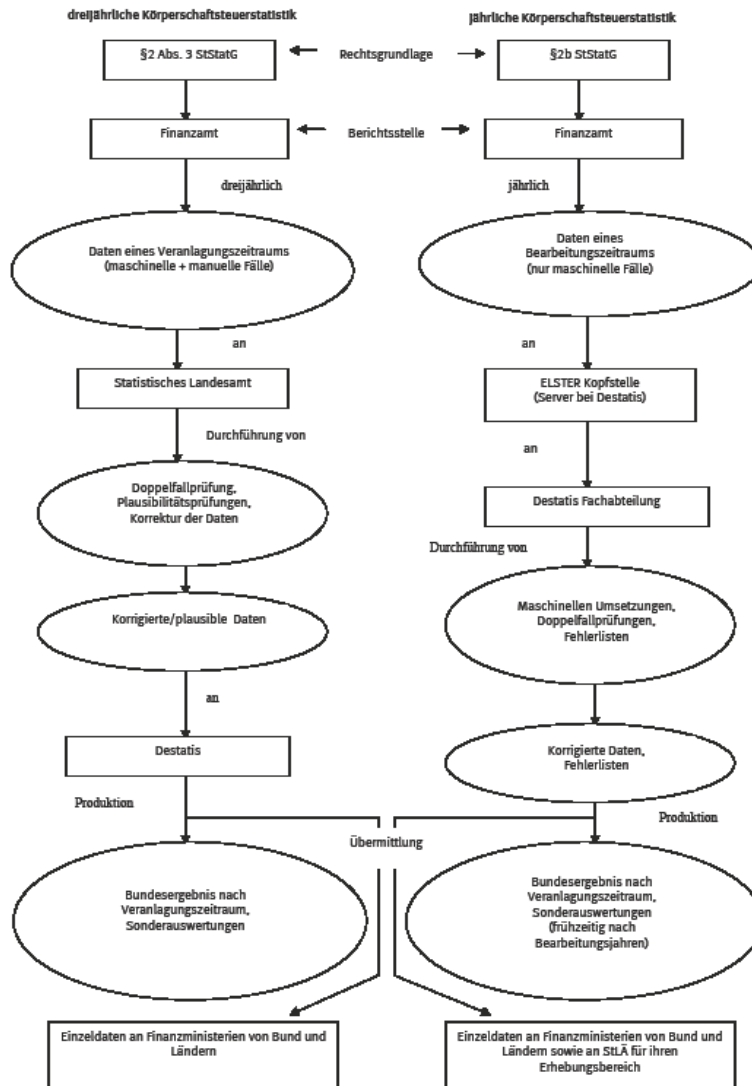
WZ 2008			WZ 2003		
Gliederungsebene	Anzahl	Code	Gliederungsebene	Anzahl	Code
Abschnitte	21	A-U	Abschnitte	17	A-Q
			Unterabschnitte	31	AA-QA
Abteilungen	88	01-99	Abteilungen	60	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0	Gruppen	222	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00	Klassen	513	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0	Unterklassen	1 041	01.11.1-99.00.3

So ist bei nur knapp 60 Prozent der Wirtschaftszweige 2008 eine direkte Zuordnung zu einem Wirtschaftszweig 2003 möglich. Die betroffenen Tabellen und Diagramme sind daher nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Eine detaillierte Erläuterung der neuen Wirtschaftszweigklassifikation sowie zu den methodischen Unterschieden zur Vorgängerversion findet sich in:  
Greulich, Matthias „Revidierte Wirtschaftszweig- und Güterklassifikationen fertiggestellt“ in „Wirtschaft und Statistik“, 1/2009.

1) Das System basiert auf dem Konzept der zentralen Statistikproduktion und Datenhaltung. Alle steuerstatistischen Daten sollen künftig in eine zentrale Datenbank importiert und anschließend dort aufbereitet und ausgewertet werden. Das bedeutet, es wird für alle Steuerstatistiken ein einheitliches DV-Verfahren geben, das zwar individuell an die jeweiligen steuerstatistischen Anforderungen angepasst wird, in den Basisfunktionalitäten jedoch einheitlich ist (siehe dazu: Ehlert, Axel „Die Neukonzeption des Systems der Steuerstatistiken“ in „Methoden...Verfahren...Entwicklungen“, 2/2008).

Gegenüberstellung der Methodik der dreijährlichen- zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik



## Begriffserläuterungen

### Steuerpflicht

Nach § 1 KStG sind **unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig** die Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben.

Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich auf sämtliche in- und ausländische Einkünfte (§ 1 Abs. 2 KStG), soweit nicht für bestimmte Einkünfte Sonderregelungen – z.B. in Doppelbesteuerungsabkommen und anderen zwischenstaatlichen Vereinbarungen – bestehen.

Nach § 2 KStG sind **beschränkt körperschaftsteuerpflichtig** die Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben, mit ihren inländischen Einkünften.

### Steuerbefreiungen

Nach § 5 Abs. 1 KStG ist eine Reihe von Körperschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 KStG als Rechtssubjekt stets oder unter bestimmten Voraussetzungen von der Körperschaftsteuer ganz befreit oder nur partiell steuerpflichtig; diese Körperschaften, insbesondere diejenigen i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 9 bis 12 und 14 KStG, sind, soweit sie auf Grund einer partiellen Steuerpflicht zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, gesondert erfasst worden.

### Gesamtbetrag der Einkünfte

Der allgemein in der Körperschaftsteuerstatistik verwandte Begriff des **Gesamtbetrags der Einkünfte** lehnt sich an den in der Einkommensteuerstatistik benutzten Begriff an. Obwohl er im Rahmen des Körperschaftsteuerrechts etwas anders definiert ist als im Einkommensteuerrecht, wird er in der Körperschaftsteuerstatistik analog zur Einkommensteuerstatistik abgegrenzt verwandt. Zum einen werden damit gleiche Inhalte, insbesondere für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, erhalten und zum anderen die Vergleichbarkeit von Daten vorausgegangener Erhebungen gewährleistet.

Der Gesamtbetrag der Einkünfte für Körperschaften, die nur gewerbliche Einkünfte haben, errechnet sich folgendermaßen:

	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt. Handelsbilanz</b>
+/-	Korrekturen nach einkommensteuerlichen Vorschriften (z.B. nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG)
=	<b>Gewinn/Verlust lt. Steuerbilanz</b>
+/-	Korrekturen nach körperschaftsteuerlichen Vorschriften:
+	Verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG)
-	Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit bereits in vorangegangenen VZ versteuerten vGA
+	Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG
-	Einlagen (§ 4 Abs. 1 Satz 5 EStG)
+	nichtabziehbare Aufwendungen (z.B. § 10 KStG, § 4 Abs. 5 EStG, § 160 AO)
+	Gesamtbetrag der Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG
+/-	Kürzungen/Hinzurechnungen nach § 8b KStG und § 3c Abs. 1 EStG
-	sonstige inländische steuerfreie Einnahmen (z.B. Investitionszulagen)
+/-	Korrekturen bei Organschaft i.S. der §§ 14, 17 und 18 KStG (z.B. gebuchte Gewinnabführung, Verlustübernahme, Ausgleichszahlungen i.S. des § 16 KStG)
+/-	Hinzurechnungen und Kürzungen bei ausländischen Einkünften
+/-	Hinzurechnungen und Kürzungen bei Umwandlung
+/-	sonstige Hinzurechnungen und Kürzungen
=	<b>Summe der Einkünfte</b>
-	abzugsfähige Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG
+/-	Bei Organschaft dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft
=	<b>Gesamtbetrag der Einkünfte</b>
-	bei der übernehmenden Körperschaft im Jahr des Vermögensübergangs zu berücksichtigender Verlust nach § 12 Abs. 3 Satz 2 bzw. § 15 Abs. 4 UmwStG
-	Verlustabzug nach § 10d EStG
=	<b>Einkommen</b>
-	Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG
=	<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>

### Gewinnfälle

Gesamtbetrag der Einkünfte  $\geq 0$ .

### Verlustfälle

Gesamtbetrag der Einkünfte  $< 0$ .

### Einkommen

Gesamtbetrag der Einkünfte abzüglich Verlustabzug (siehe Berechnungsschema oben).

### Zu versteuerndes Einkommen

Die Körperschaftsteuer bemisst sich nach dem **zu versteuernden Einkommen**, das die steuerpflichtige Körperschaft innerhalb eines Kalenderjahres erzielt hat (§ 7 KStG).

Das **zu versteuernde Einkommen** ist das **Einkommen** im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG (siehe Berechnungsschema oben).

#### Verlustabzug

Ein steuerlicher Verlust kann in der Körperschaftsteuer auf das Einkommen des vorangegangenen Veranlagungszeitraums zurückgetragen (Verlustrücktrag) bzw. auf das Einkommen der folgenden Veranlagungszeiträume vorgetragen werden (Verlustvortrag).

#### Verlustvortrag

Für negative Einkünfte besteht die Möglichkeit eines zeitlich unbefristeten Verlustvortrags. Ab 2004 kann der Verlustvortrag nur bis zu einem Betrag von 1 Million Euro unbeschränkt geltend gemacht werden. Der darüber liegende Betrag kann nur bis zu 60% des verbleibenden (positiven) Gesamtbetrags der Einkünfte verrechnet werden.

#### Verlustrücktrag

Ab 2001 ist nur noch ein Verlustrücktrag bis 511.500 Euro auf den vorangegangenen Veranlagungszeitraum möglich. Dies gilt bei Organschaften für den gesamten Organkreis.

#### Körperschaftsteuertarif

Der Körperschaftsteuersatz liegt seit 2008 bei 15%, davor betrug er 25%.

#### Ermittlung der Körperschaftsteuer

	Steuerbetrag nach Regelsteuersatz (§ 23 Abs. 1 KStG) bzw. Sondersteuersätzen (z. B. §§ 26 Abs. 6 Satz 1 KStG i. V. m. § 34c Abs. 5 EStG)
-	anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1-5 KStG, § 12 AStG
=	<b>Tarifbelastung</b>
-	Körperschaftsteuerminderung nach § 37 Abs. 2 ggf. i. V. m. § 40 Abs. 3 und 4 KStG, §§ 10, 14, 16 UmwStG
+	Körperschaftsteuererhöhung nach § 38 Abs. 2 ggf. i. V. m. § 40 Abs. 3 und 4 KStG, §§ 10, 14, 16 UmwStG
+	Körperschaftsteuererhöhung nach § 37 Abs. 3 KStG
=	<b>Festzusetzende Körperschaftsteuer</b>
-	anzurechnende Kapitalertragsteuer einschließlich Zinsabschlag
=	<b>verbleibende Körperschaftsteuer</b>

#### Organschaft

Eine Kapitalgesellschaft (Organ oder Organgesellschaft mit Sitz im Inland) ist in ein anderes Unternehmen (Organträger mit Sitz der Geschäftsleitung im Inland) eingegliedert, wenn ein Gewinnabführungsvertrag und die finanzielle Eingliederung vorliegen. Bis 2000 galt für die Körperschaftsteuer, dass eine Organgesellschaft (mit Sitz der Geschäftsleitung im Inland) finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein anderes Unternehmen (Organträger mit Sitz im Inland) eingegliedert sein musste. Organträger kann das gewerbliche Unternehmen einer natürlichen Person, Personengesellschaft oder einer Kapitalgesellschaft sein. Organgesellschaft kann nur eine Kapitalgesellschaft sein. Organträger und eingegliederte Organgesellschaften bilden in der Körperschaftsteuer analog der Regelung im

Gewerbsteuergesetz eine Organschaft (§§ 14, 17, 18 KStG) und werden als ein Steuerpflichtiger zusammen veranlagt, wobei auch die Organgesellschaften eigene Erklärungen abgeben.

#### Rechtsformen in der Körperschaftsteuerstatistik

- **Kapitalgesellschaften**
  - Aktiengesellschaften
  - Kommanditgesellschaften auf Aktien
  - Bergrechtliche Gewerkschaften
  - Gesellschaften mit beschränkter Haftung
  - Europäische Aktiengesellschaften
  - Unternehmungsgesellschaften (haftungsbeschränkt)
  - Sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)
- **Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften**
  - Kreditgenossenschaften, die Kredite ausschließlich an ihre Mitglieder gewähren
  - Zentralkassen, die Kredite ausschließlich an Mitglieder gewähren und sich auf genossenschaftliche Aufgaben beschränken
  - Landwirtschaftliche Nutzungs- und Verwertungsgenossenschaften
  - Realgemeinden
  - Europäische Genossenschaft (SCE)
  - Andere Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften
- **Sonstige juristische Personen des privaten Rechts**
  - Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit
  - Sonstige juristische Personen des privaten Rechts
- **Personenvereinigungen und Vermögensmassen**
  - Nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen
- **Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts**
  - Staatsbanken
  - Öffentliche oder unter Staatsaufsicht stehende Sparkassen
  - Sonstige Kreditanstalten des öffentlichen Rechts
  - Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe
  - Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts
- **Körperschaften des öffentlichen Rechts (außer Gruppe 7)**
  - Gebietskörperschaften
  - Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften
  - Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts
- **Ausländische Rechtsformen**
  - Ausländische Kapitalgesellschaften
  - Ausländische Rechtsformen



## Informationen zur Darstellung der Ergebnisse

---

### Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

### Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
—	= nichts vorhanden
•	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

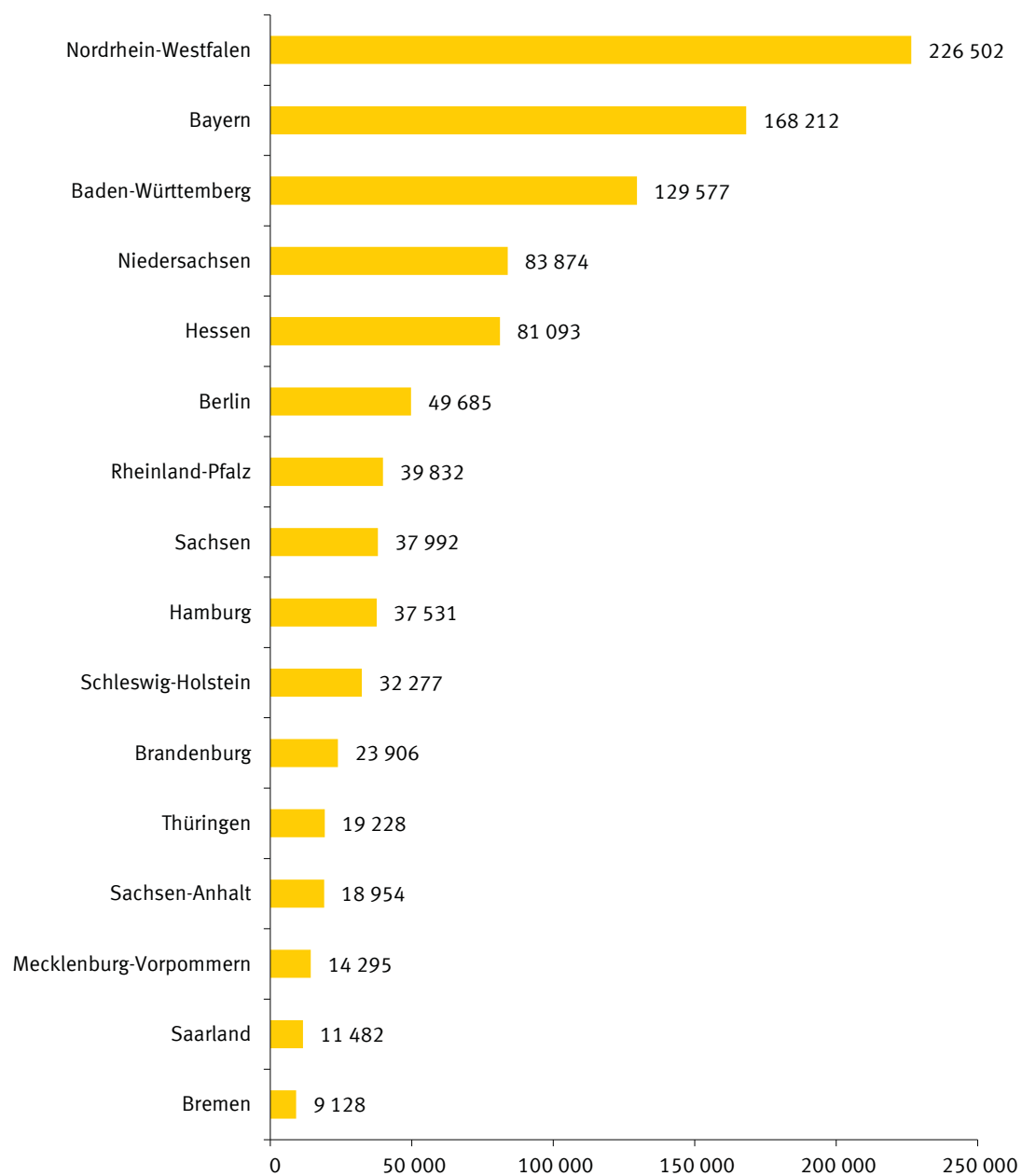
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

### Abkürzungen

a. n. g.	= anderweitig nicht genannt
AO	= Abgabenordnung
AStG	= Außensteuergesetz
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
BStatG	= Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke
BStBl.	= Bundessteuerblatt
DBA	= Doppelbesteuerungsabkommen
EStG	= Einkommensteuergesetz
GdE	= Gesamtbetrag der Einkünfte
KSt	= Körperschaftsteuer
KStDV	= Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung
KStG	= Körperschaftsteuergesetz
StStatG	= Gesetz über Steuerstatistiken
UmwStG	= Umwandlungssteuergesetz
WZ	= Klassifikation der Wirtschaftszweige

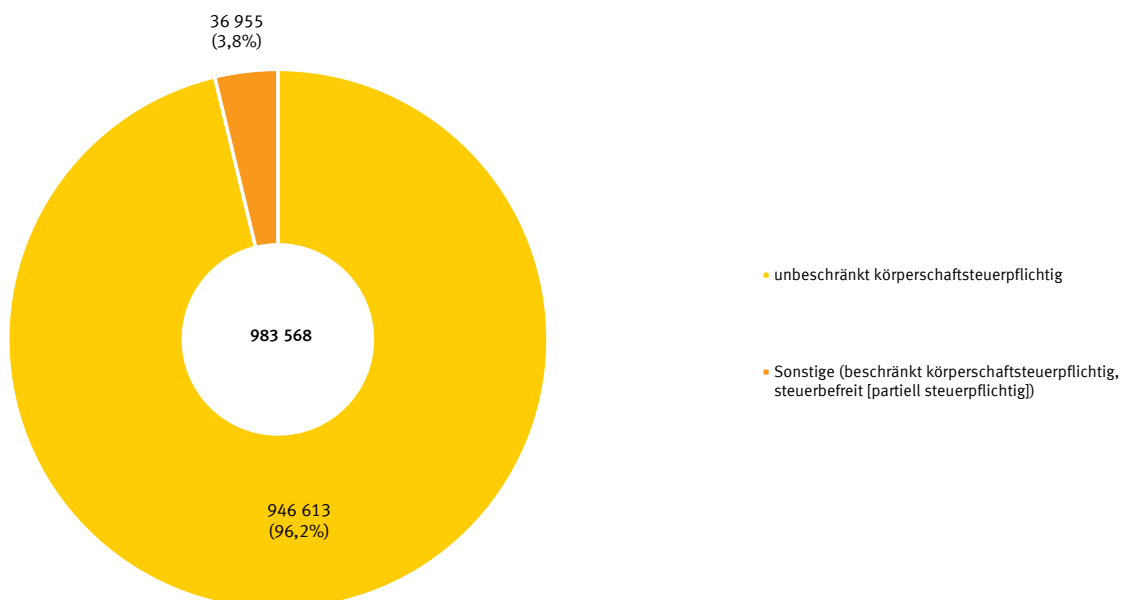
## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

### 1.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern

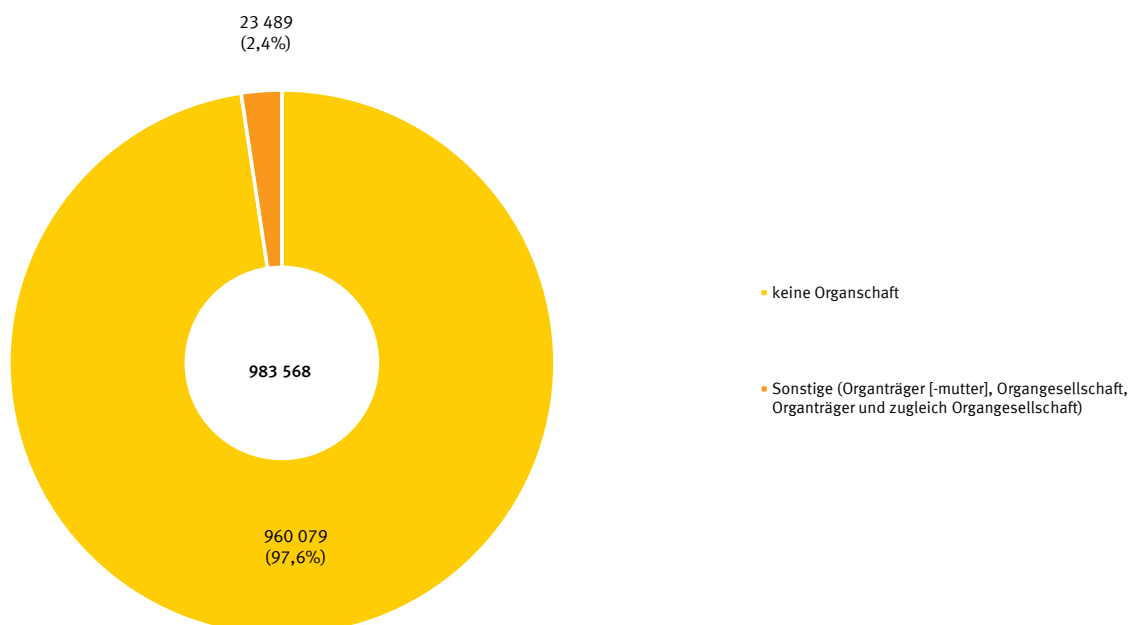


## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

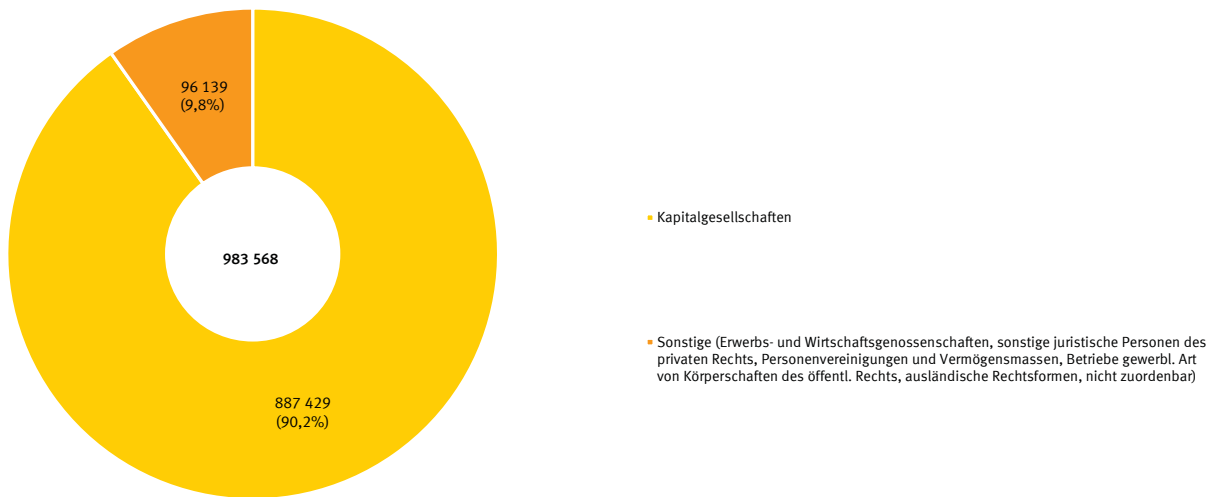
### 1.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht



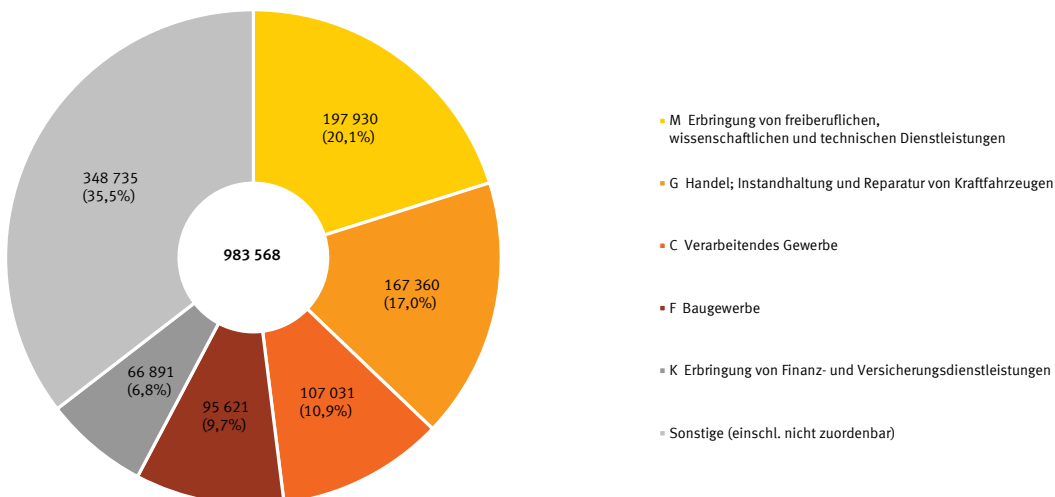
### 1.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis



**Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009**  
**1.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen**

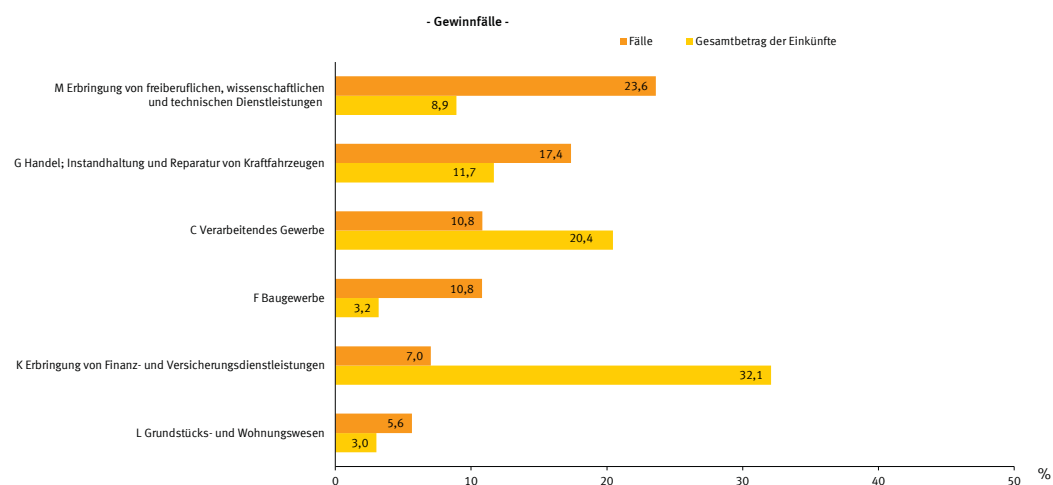
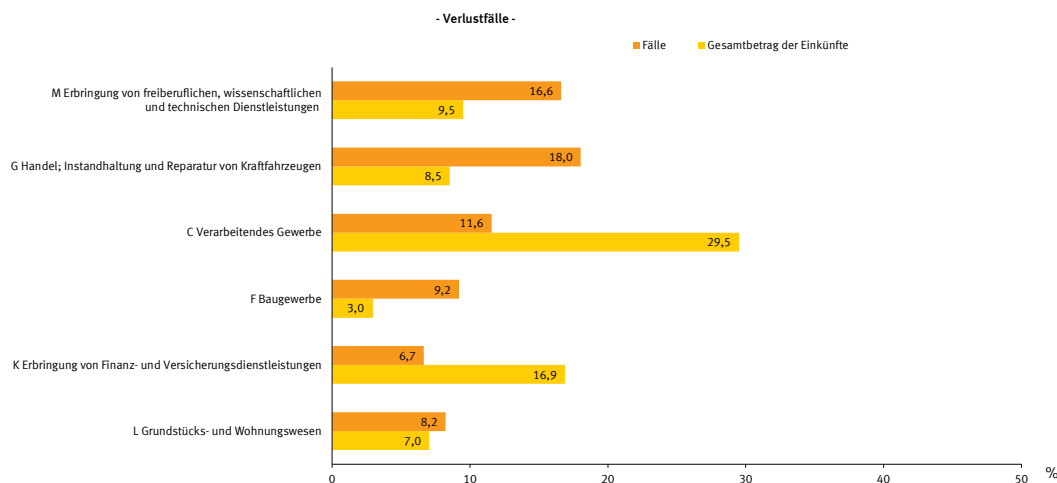
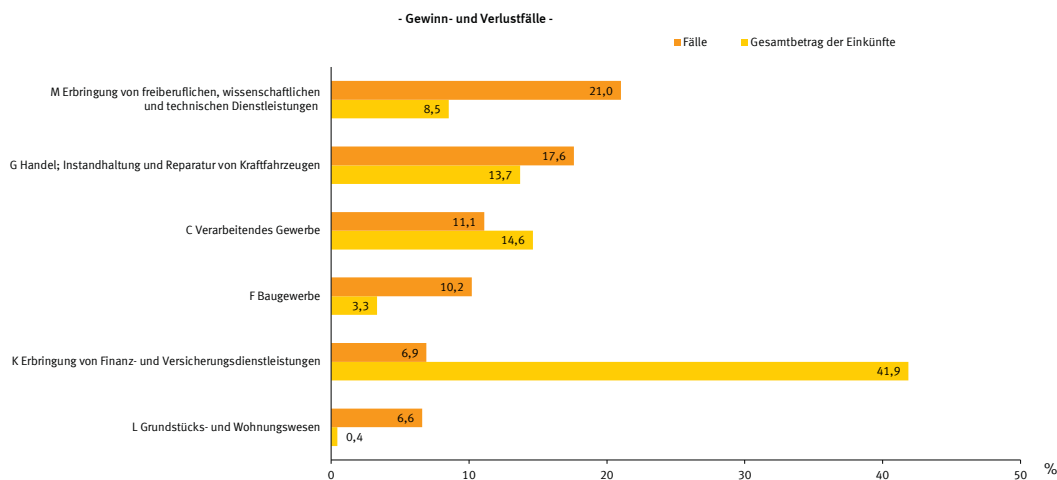


**1.5 Körperschaftssteuerpflichtige nach Wirtschaftszweigen**



# Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

1.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> in ausgewählten Wirtschaftszweigen  
Anteil an der Gesamtanzahl und am Gesamtbetrag der Einkünfte



1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

### 2.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht

Steuerpflicht	Anzahl	%
unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig	946 613	96,2
beschränkt körperschaftsteuerpflichtig	13 792	1,4
steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	23 163	2,4
<b>Insgesamt</b>	<b>983 568</b>	<b>100,0</b>

### 2.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis

Organschaft	Anzahl	%
keine Organschaft	960 079	97,6
Organträger (-mutter)	8 402	0,9
Organgesellschaft	13 507	1,4
Organträger und zugleich Organgesellschaft	1 580	0,2
<b>Insgesamt</b>	<b>983 568</b>	<b>100,0</b>

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

## 2.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen

Rechtsform	Anzahl	% <sup>1)</sup>
<b>Kapitalgesellschaften</b> .....	<b>887 429</b>	<b>90,2</b>
davon		
Aktiengesellschaften .....	12 532	1,3
Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	178	0,0
Berechtigte Gewerkschaften .....	60	0,0
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	873 942	88,9
Europäische Aktiengesellschaften .....	85	0,0
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) .....	608	0,1
Sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform) .....	24	0,0
<b>Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften</b> .....	<b>6 894</b>	<b>0,7</b>
davon		
Kreditgenossenschaften, die Kredite ausschließlich an ihre Mitglieder gewähren .....	994	0,1
Zentralkassen, die Kredite ausschließlich an Mitglieder gewähren und sich auf genossenschaftliche Aufgaben beschränken .....	31	0,0
Landwirtschaftliche Nutzungs- und Verwertungsgenossenschaften .....	1 714	0,2
Realgemeinden .....	25	0,0
Europäische Genossenschaft (SCE) .....	7	0,0
Andere Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften .....	4 123	0,4
<b>Sonstige juristische Personen des privaten Rechts</b> .....	<b>36 658</b>	<b>3,7</b>
davon		
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit .....	156	0,0
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts .....	36 502	3,7
<b>Personenvereinigungen und Vermögensmassen</b> .....	<b>10 164</b>	<b>1,0</b>
davon		
Nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen .....	10 164	1,0
<b>Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts</b> .....	<b>14 069</b>	<b>1,4</b>
davon		
Staatsbanken und öffentliche oder unter Staatsaufsicht stehende Sparkassen .....	421	0,0
Sonstige Kreditanstalten des öffentlichen Rechts .....	26	0,0
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe .....	3 233	0,3
Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts .....	10 389	1,1
<b>Körperschaften des öffentlichen Rechts<sup>2)</sup></b> .....	<b>1 250</b>	<b>0,1</b>
davon		
Gebietskörperschaften .....	1 025	0,1
Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften .....	225	0,0
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts .....	—	—
<b>Ausländische Rechtsformen und sonstige nicht natürliche Rechtsformen</b> ....	<b>26 414</b>	<b>2,7</b>
davon		
Ausländische Kapitalgesellschaften .....	14 808	1,5
Sonstige ausländische und sonstige nicht natürliche Rechtsformen .....	11 606	1,2
<b>nicht zuordenbar<sup>3)</sup></b> .....	<b>690</b>	<b>0,1</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>983 568</b>	<b>100,0</b>

1) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 983 568 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen).

2) Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

3) Die Rechtsformangabe wird bei beschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nicht geprüft.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

### 2.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Organschaftsverhältnis

Organschaftsverhältnis	Art der Steuerpflicht					
	Insgesamt		davon			
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig oder steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>
keine Organschaft .....	960 079	97,6	923 124	93,9	36 955	3,8
Organträger ( -mutter) .....	8 402	0,9	8 402	0,9	—	—
Organgesellschaft .....	13 507	1,4	13 507	1,4	—	—
Organträger und zugleich Organgesellschaft .....	1 580	0,2	1 580	0,2	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>983 568</b>	<b>100,0</b>	<b>946 613</b>	<b>96,2</b>	<b>36 955</b>	<b>3,8</b>

1) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 983 568 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen).

### 2.5 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>1)</sup>	Art der Steuerpflicht					
	Insgesamt		davon			
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig oder steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	6 694	0,7	6 521	0,7	173	0,0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	1 451	0,1	1 440	0,1	11	0,0
C Verarbeitendes Gewerbe .....	107 031	10,9	106 687	10,8	344	0,0
D Energieversorgung .....	7 221	0,7	7 139	0,7	82	0,0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	9 483	1,0	9 372	1,0	111	0,0
F Baugewerbe .....	95 621	9,7	95 449	9,7	172	0,0
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	167 360	17,0	166 480	16,9	880	0,1
H Verkehr und Lagerei .....	25 522	2,6	25 402	2,6	120	0,0
I Gastgewerbe .....	26 215	2,7	22 854	2,3	3 361	0,3
J Information und Kommunikation .....	59 935	6,1	59 546	6,1	389	0,0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen .....	66 891	6,8	66 038	6,7	853	0,1
L Grundstücks- und Wohnungswesen .....	64 857	6,6	62 965	6,4	1 892	0,2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen .....	197 930	20,1	197 124	20,0	806	0,1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	39 146	4,0	38 754	3,9	392	0,0
P Erziehung und Unterricht .....	6 628	0,7	6 014	0,6	614	0,1
Q Gesundheits- und Sozialwesen .....	16 160	1,6	12 906	1,3	3 254	0,3
R Kunst, Unterhaltung und Erholung .....	23 023	2,3	16 604	1,7	6 419	0,7
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	51 572	5,2	44 775	4,6	6 797	0,7
nicht zuordenbar <sup>3)</sup> .....	10 828	1,1	543	0,1	10 285	1,0
<b>Insgesamt</b>	<b>983 568</b>	<b>100,0</b>	<b>946 613</b>	<b>96,2</b>	<b>36 955</b>	<b>3,8</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken, teilweise Kurzbezeichnungen.

2) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 983 568 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen).

3) Die Wirtschaftszweigangabe wird nur bei unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen geprüft.



Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

2.6 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Bundesländer																
	Insgesamt	davon															
		Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Anzahl																
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	6 694	401	479	44	1 100	5	23	162	837	643	584	168	34	697	731	148	638
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	1 451	115	325	10	35	3	17	102	35	254	247	79	15	74	61	33	46
C Verarbeitendes Gewerbe .....	107 031	18 838	17 454	2 533	2 317	652	1 882	8 422	1 410	8 600	24 552	5 384	1 382	5 203	2 418	2 745	3 239
D Energieversorgung .....	7 221	1 201	1 511	134	270	48	99	396	219	845	962	353	81	264	225	432	181
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	9 483	1 550	2 296	125	400	29	113	747	171	637	1 514	398	126	424	301	346	306
F Baugewerbe .....	95 621	11 862	15 513	4 025	3 934	514	1 686	6 301	2 263	10 111	18 535	4 470	1 459	5 613	3 183	3 149	3 003
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	167 360	22 866	27 744	6 112	3 268	1 492	6 374	13 814	1 896	16 222	41 080	7 472	2 476	5 210	2 625	6 074	2 635
H Verkehr und Lagerei .....	25 522	2 718	3 719	664	636	497	1 624	2 071	499	2 873	5 812	1 169	338	901	544	961	496
I Gastgewerbe .....	26 215	4 222	4 790	1 386	504	234	723	2 165	559	2 169	4 875	1 583	620	867	425	714	379
J Information und Kommunikation .....	59 935	7 793	11 973	4 218	932	513	3 051	5 592	407	3 473	14 781	1 943	614	1 704	519	1 747	675
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen .....	66 891	7 749	11 299	2 653	577	808	3 343	8 045	448	6 956	16 022	2 679	554	1 429	1 029	2 659	641
L Grundstücks- und Wohnungswesen .....	64 857	6 715	10 171	6 010	1 708	408	2 433	6 378	1 095	4 735	14 620	2 668	550	2 965	1 074	2 230	1 097
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen .....	197 930	25 536	35 523	10 236	3 061	2 388	10 396	15 144	2 169	16 741	52 795	6 815	1 563	4 617	2 285	6 303	2 358
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	39 146	4 372	6 098	2 562	1 163	372	1 527	3 446	599	3 117	9 258	1 600	496	1 609	813	1 315	799
P Erziehung und Unterricht .....	6 628	784	1 165	504	201	52	186	531	130	565	1 351	206	79	370	192	135	177
Q Gesundheits- und Sozialwesen .....	16 160	1 953	2 270	1 154	373	149	513	1 361	269	1 539	3 876	534	193	696	329	627	324
R Kunst, Unterhaltung und Erholung .....	23 023	3 551	3 770	1 177	631	157	602	1 676	359	1 452	6 017	701	251	1 092	509	644	434
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	51 572	6 498	9 895	4 385	2 198	677	2 287	3 380	787	2 156	9 147	1 147	532	3 770	1 413	1 629	1 671
nicht zuordenbar <sup>1)</sup> .....	10 828	853	2 217	1 753	598	130	652	1 360	143	786	474	463	119	487	278	386	129
<b>Insgesamt</b>	<b>983 568</b>	<b>129 577</b>	<b>168 212</b>	<b>49 685</b>	<b>23 906</b>	<b>9 128</b>	<b>37 531</b>	<b>81 093</b>	<b>14 295</b>	<b>83 874</b>	<b>226 502</b>	<b>39 832</b>	<b>11 482</b>	<b>37 992</b>	<b>18 954</b>	<b>32 277</b>	<b>19 228</b>

1) Die Wirtschaftszweigangabe wird nur bei unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen geprüft.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

2.7 Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Art der Steuerpflicht und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR	Art der Steuerpflicht							
	Insgesamt		davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	% <sup>2)</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>968 481</b>	<b>100,0</b>	<b>931 526</b>	<b>96,2</b>	<b>13 792</b>	<b>1,4</b>	<b>23 163</b>	<b>2,4</b>
darunter: Nichtsteuerbelastete	558 404	57,7	532 731	55,0	8 672	0,9	17 001	1,8
<b>Verlustfälle</b>								
weniger als - 5 Mill.	1 493	0,2	1 387	0,1	•	•	•	•
- 5 Mill. - 1 Mill.	5 720	0,6	5 202	0,5	•	•	•	•
- 1 Mill. - 100 000	39 761	4,1	37 350	3,9	2 239	0,2	172	0,0
- 100 000 - 50 000	29 414	3,0	28 504	2,9	733	0,1	177	0,0
- 50 000 - 10 000	102 722	10,6	100 175	10,3	1 444	0,1	1 103	0,1
- 10 000 - 0	179 129	18,5	174 240	18,0	1 555	0,2	3 334	0,3
<b>zusammen</b>	<b>358 239</b>	<b>37,0</b>	<b>346 858</b>	<b>35,8</b>	<b>6 585</b>	<b>0,7</b>	<b>4 796</b>	<b>0,5</b>
darunter: Nichtsteuerbelastete	358 045	37,0	346 668	35,8	6 585	0,7	4 792	0,5
<b>Gewinnfälle</b>								
0 - 1	26 801	2,8	21 839	2,3	359	0,0	4 603	0,5
1 - 10 000	268 327	27,7	256 543	26,5	2 293	0,2	9 491	1,0
10 000 - 50 000	160 720	16,6	155 552	16,1	1 774	0,2	3 394	0,4
50 000 - 100 000	53 975	5,6	52 886	5,5	703	0,1	386	0,0
100 000 - 1 Mill.	83 989	8,7	82 045	8,5	1 514	0,2	430	0,0
1 Mill. - 5 Mill.	12 536	1,3	12 119	1,3	360	0,0	57	0,0
5 Mill. - oder mehr	3 894	0,4	3 684	0,4	204	0,0	6	0,0
<b>zusammen</b>	<b>610 242</b>	<b>63,0</b>	<b>584 668</b>	<b>60,4</b>	<b>7 207</b>	<b>0,7</b>	<b>18 367</b>	<b>1,9</b>
darunter: Nichtsteuerbelastete	200 359	20,7	186 063	19,2	2 087	0,2	12 209	1,3

1) Ohne Organgesellschaften.

2) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 968 481 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen ohne Organgesellschaften).

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

### 3.1 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1998 - 2009<sup>1)</sup>

Jahr	Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte	Festgesetzte (positive) KSt	Verbleibender Verlustabzug zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>2)</sup>	
		1000 EUR		Anzahl	1000 EUR

<b>Gewinn- und Verlustfälle</b>					
<i>Dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik</i>					
1998	716 195	82 236 254	36 508 495	401 180	285 371 790
2001	789 971	28 683 807	24 733 959	439 445	380 232 236
2004	816 452	49 715 117	21 755 920	459 846	473 374 950
2007	876 408	99 765 682	29 739 342	457 079	531 202 900

<i>Jährliche Körperschaftsteuerstatistik</i>					
2005	838 687	80 453 574	25 745 872	461 695	519 370 328
2006	858 966	90 962 994	27 840 747	456 528	534 154 457
2007	884 067	100 124 984	29 966 607	460 203	539 471 920
2008	908 273	120 789 718	22 647 077	454 000	545 635 871
2009	931 526	96 251 816	19 637 301	475 630	555 979 701

<b>Verlustfälle</b>					
<i>Dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik</i>					
1998	273 570	-44 947 571	129 972	259 287	195 462 688
2001	289 781	-85 734 694	15 288	280 665	271 538 503
2004	296 215	-56 514 548	32 428	282 658	320 251 010
2007	301 473	-51 597 965	9 880	284 324	320 342 356

<i>Jährliche Körperschaftsteuerstatistik</i>					
2005	298 436	-49 448 089	23 085	284 139	333 901 712
2006	286 136	-48 105 125	77 895	272 939	329 996 608
2007	303 682	-52 568 302	9 903	286 317	326 318 907
2008	304 233	-62 129 411	11 918	286 615	328 870 584
2009	346 858	-61 782 032	14 099	323 490	342 202 389

<b>Gewinnfälle</b>					
<i>Dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik</i>					
1998	442 625	127 183 825	36 378 523	141 893	89 909 102
2001	500 190	114 418 501	24 718 671	158 780	108 693 733
2004	520 237	106 229 665	21 723 492	177 188	153 123 940
2007	574 935	151 363 647	29 729 463	172 755	210 860 544

<i>Jährliche Körperschaftsteuerstatistik</i>					
2005	540 251	129 901 663	25 722 787	177 556	185 468 616
2006	572 830	139 068 119	27 762 852	183 589	204 157 849
2007	580 385	152 693 286	29 956 705	173 886	213 153 014
2008	604 040	182 919 129	22 635 159	167 385	216 765 288
2009	584 668	158 033 848	19 623 202	152 140	213 777 312

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

2) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.2 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens nach Art der Steuerpflicht<sup>1)</sup>

Besteuerungsgrundlage	Art der Steuerpflicht							
	Insgesamt		davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 Euro
<b>Gewinn- und Verlustfälle</b>								
Bilanzgewinn .....	607 267	176 058 008	581 707	168 638 271	7 210	7 001 588	18 350	418 148
Bilanzverlust .....	361 214	-102 169 728	349 819	-97 753 283	6 582	-4 272 623	4 813	-143 822
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen .....	656 641	77 770 710	655 828	77 751 483	—	—	813	19 228
Summe der Einkünfte .....	940 472	59 801 616	909 424	56 906 399	12 903	2 623 277	18 145	271 939
Gesamtbetrag der Einkünfte .....	968 481	99 323 012	931 526	96 251 816	13 792	2 793 062	23 163	278 134
Verlustabzug								
aus dem Verlustvortrag .....	194 534	22 443 638	188 581	21 643 572	2 188	742 038	3 765	58 029
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr .....	40 013	1 264 905	39 116	1 218 899	483	39 602	414	6 404
Einkommen/Verlust .....	792 267	75 091 294	764 563	72 866 171	11 825	2 011 422	15 879	213 701
Zu versteuerndes Einkommen								
positiv .....	420 241	140 725 272	408 830	134 200 348	5 234	6 204 329	6 177	320 595
negativ .....	358 155	-65 753 028	346 774	-61 417 822	6 585	-4 193 004	4 796	-142 203
Festgesetzte Körperschaftsteuer								
positiv .....	410 077	20 605 646	398 795	19 637 301	5 120	919 945	6 162	48 400
negativ .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbleibende Körperschaftsteuer								
positiv .....	396 188	17 799 755	385 271	16 920 248	5 031	835 445	5 886	44 062
negativ .....	218 624	-5 998 503	212 821	-5 808 496	1 645	-162 482	4 158	-27 525
<b>Verlustfälle</b>								
Bilanzgewinn .....	10 062	13 875 407	10 030	13 872 610	5	2	27	2 795
Bilanzverlust .....	348 177	-91 568 783	336 828	-87 156 628	•	•	•	•
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen .....	187 410	14 451 985	187 269	14 451 529	—	—	141	456
Summe der Einkünfte .....	357 630	-59 863 450	346 604	-55 556 387	6 321	-4 166 628	4 705	-140 434
Gesamtbetrag der Einkünfte .....	358 239	-66 117 238	346 858	-61 782 032	6 585	-4 193 004	4 796	-142 203
Verlustabzug								
aus dem Verlustvortrag .....	—	—	—	—	—	—	—	—
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Einkommen .....	358 179	-65 683 887	346 798	-61 348 681	6 585	-4 193 004	4 796	-142 203
Zu versteuerndes Einkommen								
positiv .....	36	27 474	36	27 474	—	—	—	—
negativ .....	358 143	-65 711 361	346 762	-61 376 154	6 585	-4 193 004	4 796	-142 203
Festgesetzte Körperschaftsteuer								
positiv .....	194	14 122	190	14 099	—	—	4	23
negativ .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbleibende Körperschaftsteuer								
positiv .....	153	8 949	150	8 931	—	—	3	18
negativ .....	134 119	-2 293 733	131 950	-2 272 232	1 112	-19 630	1 057	-1 872
<b>Gewinnfälle</b>								
Bilanzgewinn .....	597 205	162 182 600	571 677	154 765 661	7 205	7 001 586	18 323	415 353
Bilanzverlust .....	13 037	-10 600 945	12 991	-10 596 655	•	•	•	•
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen .....	469 231	63 318 725	468 559	63 299 953	—	—	672	18 772
Summe der Einkünfte .....	582 842	119 665 065	562 820	112 462 786	6 582	6 789 905	13 440	412 373
Gesamtbetrag der Einkünfte .....	610 242	165 440 249	584 668	158 033 848	7 207	6 986 065	18 367	420 337
Verlustabzug								
aus dem Verlustvortrag .....	194 534	22 443 638	188 581	21 643 572	2 188	742 038	3 765	58 029
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr .....	40 013	1 264 905	39 116	1 218 899	483	39 602	414	6 404
Einkommen .....	434 088	140 775 181	417 765	134 214 852	5 240	6 204 425	11 083	355 904
Zu versteuerndes Einkommen								
positiv .....	420 205	140 697 799	408 794	134 172 875	5 234	6 204 329	6 177	320 595
negativ .....	12	-41 668	12	-41 668	—	—	—	—
Festgesetzte Körperschaftsteuer								
positiv .....	409 883	20 591 524	398 605	19 623 202	5 120	919 945	6 158	48 377
negativ .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbleibende Körperschaftsteuer								
positiv .....	396 035	17 790 805	385 121	16 911 317	5 031	835 445	5 883	44 044
negativ .....	84 505	-3 704 770	80 871	-3 536 264	533	-142 853	3 101	-25 653

1) Ohne Organgesellschaften.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.3 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Bundesland	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
			positiv <sup>2)</sup>		negativ					
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle										
Baden-Württemberg .....	120 752	12 100 971	54 894	18 827 552	44 259	-8 819 107	53 477	2 692 687	59 324	48 532 938
Bayern .....	161 462	20 702 205	72 448	25 881 104	62 125	-11 429 959	70 433	3 842 743	82 178	90 842 507
Berlin .....	47 128	3 242 613	16 449	4 765 456	21 569	-3 490 727	15 962	714 320	27 936	47 072 144
Brandenburg .....	22 666	1 623 010	8 456	2 020 949	8 849	-788 541	8 229	302 101	12 900	15 430 708
Bremen .....	8 813	945 716	4 409	1 287 996	3 002	-551 515	4 292	191 495	3 927	4 875 302
Hamburg .....	35 879	3 792 674	16 150	6 107 866	14 499	-3 270 183	15 677	895 574	18 445	20 622 678
Hessen .....	76 600	11 237 739	31 120	15 277 389	31 132	-6 165 207	30 289	2 091 973	41 887	77 777 947
Mecklenburg-Vorpommern .....	13 935	196 765	5 750	853 357	5 201	-875 870	5 624	127 827	7 549	10 700 022
Niedersachsen .....	80 494	7 852 067	39 421	9 670 150	26 342	-3 043 772	38 510	1 436 767	37 637	22 366 446
Nordrhein-Westfalen .....	209 811	21 621 980	94 538	32 119 980	71 608	-15 833 849	92 766	4 744 385	102 686	130 911 288
Rheinland-Pfalz .....	38 196	4 840 277	17 257	5 675 225	14 101	-1 359 658	16 838	846 433	19 228	9 943 091
Saarland .....	10 973	1 232 323	4 581	1 449 843	4 081	-559 576	4 430	215 442	5 887	3 380 313
Sachsen .....	36 243	1 769 341	13 820	3 219 145	14 250	-1 964 013	13 448	481 842	20 412	29 572 013
Sachsen-Anhalt .....	18 259	718 419	7 170	1 592 565	6 848	-1 199 338	6 986	238 231	9 729	19 246 889
Schleswig-Holstein .....	31 545	3 552 740	15 015	4 000 249	11 472	-1 141 883	14 649	598 169	15 327	11 317 650
Thüringen .....	18 770	822 976	7 352	1 451 524	7 436	-924 624	7 185	217 312	10 578	13 387 766
Insgesamt	931 526	96 251 816	408 830	134 200 348	346 774	-61 417 822	398 795	19 637 301	475 630	555 979 701
Verlustfälle										
Baden-Württemberg .....	44 269	-8 892 813	6	1 283	44 259	-8 819 107	49	1 943	40 727	36 756 996
Bayern .....	62 125	-11 405 166	•	•	62 121	-11 390 630	20	855	58 111	54 396 379
Berlin .....	21 569	-3 490 727	—	—	21 569	-3 490 727	13	657	20 457	30 978 500
Brandenburg .....	8 854	-803 464	•	•	8846	-788 451	•	•	8 344	7 961 187
Bremen .....	3 002	-551 515	—	—	3 002	-551 515	•	•	2 792	3 563 120
Hamburg .....	14 500	-3 333 530	•	•	•	•	•	•	13 571	12 098 863
Hessen .....	31 140	-6 263 308	•	•	•	•	18	3 103	29 318	43 763 441
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 202	-881 005	—	—	5 201	-875 870	—	—	4 886	7 186 485
Niedersachsen .....	26 353	-3 056 912	5	329	26 342	-3 043 772	18	786	24 569	14 311 380
Nordrhein-Westfalen .....	71 635	-15 910 592	14	14 235	71 608	-15 833 849	45	4 211	66 086	77 265 289
Rheinland-Pfalz .....	14 102	-1 359 671	—	—	14 101	-1 359 658	3	127	13 144	6 234 554
Saarland .....	4 083	-560 873	•	•	4 081	-559 576	•	•	3 817	2 338 038
Sachsen .....	14 259	-1 986 639	3	5 845	•	•	3	877	13 448	20 395 776
Sachsen-Anhalt .....	6 849	-1 199 919	—	—	6 848	-1 199 338	—	—	6 457	10 470 737
Schleswig-Holstein .....	11 473	-1 142 639	—	—	11 472	-1 141 883	13	802	10 735	6 052 481
Thüringen .....	7 443	-943 260	•	•	7 436	-924 624	•	•	7 028	8 429 164
zusammen	346 858	-61 782 032	36	27 474	346 762	-61 376 154	190	14 099	323 490	342 202 389
Gewinnfälle										
Baden-Württemberg .....	76 483	20 993 784	54 888	18 826 269	—	—	53 428	2 690 745	18 597	11 775 942
Bayern .....	99 337	32 107 370	•	•	4	-39 328	70 413	3 841 889	24 067	36 446 128
Berlin .....	25 559	6 733 341	16 449	4 765 456	—	—	15 949	713 663	7 479	16 093 643
Brandenburg .....	13 812	2 426 474	•	•	3	-90	•	•	4 556	7 469 521
Bremen .....	5 811	1 497 232	4 409	1 287 996	—	—	•	•	1 135	1 312 182
Hamburg .....	21 379	7 126 204	•	•	•	•	•	•	4 874	8 523 814
Hessen .....	45 460	17 501 047	•	•	•	•	30 271	2 088 870	12 569	34 014 506
Mecklenburg-Vorpommern .....	8 733	1 077 769	5 750	853 357	—	—	5 624	127 827	2 663	3 513 537
Niedersachsen .....	54 141	10 908 979	39 416	9 669 821	—	—	38 492	1 435 981	13 068	8 055 067
Nordrhein-Westfalen .....	138 176	37 532 572	94 524	32 105 746	—	—	92 721	4 740 174	36 600	53 645 999
Rheinland-Pfalz .....	24 094	6 199 948	17 257	5 675 225	—	—	16 835	846 306	6 084	3 708 537
Saarland .....	6 890	1 793 195	•	•	—	—	•	•	2 070	1 042 275
Sachsen .....	21 984	3 755 979	13 817	3 213 300	•	•	13 445	480 966	6 964	9 176 237
Sachsen-Anhalt .....	11 410	1 918 338	7 170	1 592 565	—	—	6 986	238 231	3 272	8 776 152
Schleswig-Holstein .....	20 072	4 695 379	15 015	4 000 249	—	—	14 636	597 367	4 592	5 265 170
Thüringen .....	11 327	1 766 236	•	•	—	—	•	•	3 550	4 958 602
zusammen	584 668	158 033 848	408 794	134 172 875	12	-41 668	398 605	19 623 202	152 140	213 777 312

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

2) Ein positiv zu versteuerndes Einkommen bei Verlustfällen kann durch die Spartenbesteuerung bei Eigengesellschaften, an denen die öffentliche Hand die Mehrheit der Stimmrechte hält und die Verluste aus Dauerverlustgeschäften trägt (§ 8 Abs. 9 Satz 1 i. V. m. Abs. 7 Nr. 2 Satz 2 KStG), auftreten. Ist der Gesamtbetrag der Einkünfte aller Sparten negativ, kann aufgrund der Nichtabzugsfähigkeit des negativen Gesamtbetrags der Einkünfte einzelner Sparten (§ 8 Abs. 9 KStG) das zu versteuernde Einkommen dennoch positiv sein.

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.4 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR			Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>2)</sup>	
					positiv		negativ					
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt			931 526	96 251 816	408 830	134 200 348	346 774	-61 417 822	398 795	19 637 301	475 630	555 979 701
darunter: Nichtsteuerbelastete			532 731	-54 794 520	10 275	1 223 344	346 619	-61 262 528	—	—	472 939	438 816 013
Verlustfälle												
weniger als - 5 Mill.			1 387	-35 439 286	9	21 610	1 371	-35 118 119	15	5 397	1 368	167 137 453
- 5 Mill. - 1 Mill.			5 202	-10 795 371	9	2 175	5 173	-10 726 293	44	3 678	5 164	61 833 315
- 1 Mill. - 100 000			37 350	-10 614 467	15	3 191	37 310	-10 599 470	103	4 436	35 099	64 116 033
- 100 000 - 50 000			28 504	-2 011 013	•	•	28 497	-2 010 452	6	235	26 195	12 512 209
- 50 000 - 10 000			100 175	-2 398 897	—	—	100 172	-2 398 823	13	286	92 148	20 973 022
- 10 000 - 0			174 240	- 522 997	•	•	174 239	- 522 997	9	67	163 516	15 630 357
zusammen			346 858	-61 782 032	36	27 474	346 762	-61 376 154	190	14 099	323 490	342 202 389
darunter: Nichtsteuerbelastete			346 668	-61 470 812	•	•	346 607	-61 220 860	—	—	323 335	339 076 314
Gewinnfälle												
0 - 1			21 839	0	12	9 153	12	- 41 668	43	2 273	13 036	12 500 328
1 - 10 000			256 543	820 265	167 748	483 046	—	—	162 612	72 598	75 997	23 416 142
10 000 - 50 000			155 552	3 805 950	110 489	2 408 776	—	—	106 799	361 160	42 401	15 641 847
50 000 - 100 000			52 886	3 739 804	43 306	2 783 737	—	—	42 534	417 413	9 042	7 457 080
100 000 - 1 Mill.			82 045	24 333 148	71 486	20 192 389	—	—	70 910	3 025 417	10 043	39 505 925
1 Mill. - 5 Mill.			12 119	25 084 880	12 072	22 462 089	—	—	12 031	3 355 083	1 199	22 543 659
5 Mill. - oder mehr			3 684	100 249 800	3 681	85 833 685	—	—	3 676	12 389 257	422	92 712 331
zusammen			584 668	158 033 848	408 794	134 172 875	12	- 41 668	398 605	19 623 202	152 140	213 777 312
darunter: Nichtsteuerbelastete			186 063	6 676 292	•	•	12	- 41 668	—	—	149 604	99 739 700

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

2) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.5 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Rechtsformen

Rechtsform	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>2)</sup>	
			positiv		negativ					
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle										
Kapitalgesellschaften .....	868 760	81 098 865	392 958	116 167 977	321 520	-56 142 748	383 053	16 951 449	441 870	485 555 185
darunter										
Aktiengesellschaften (einschl. Europ. AG) .....	11 912	21 981 163	4 505	30 105 530	5 152	-15 363 887	4 407	4 258 995	7 223	143 574 967
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	855 996	58 612 163	388 112	85 364 369	315 986	-40 513 078	378 323	12 605 010	434 225	340 492 555
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften .....	6 529	5 453 896	2 798	5 357 525	2 247	-494 980	2 887	805 298	3 491	13 050 888
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts .....	13 681	7 172 080	2 297	9 027 116	8 071	-3 393 334	2 269	1 348 321	9 919	46 986 134
darunter										
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe .....	3 165	-502 921	542	175 351	1 834	-722 257	532	26 302	2 415	13 235 845
Sonstige .....	41 934	2 539 908	10 639	3 632 384	14 695	-1 355 295	10 457	529 931	19 972	9 707 424
darunter										
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit .....	150	1 281 356	99	1 443 889	27	-202 404	99	201 468	46	1 353 091
nicht zuordenbar .....	622	-12 933	138	15 345	241	-31 465	129	2 302	378	680 070
Insgesamt	931 526	96 251 816	408 830	134 200 348	346 774	-61 417 822	398 795	19 637 301	475 630	555 979 701
Verlustfälle										
Kapitalgesellschaften .....	321 603	-56 495 102	•	•	•	•	82	9 229	299 315	285 720 687
darunter										
Aktiengesellschaften (einschl. Europ. AG) .....	5 153	-15 334 576	•	•	•	•	8	1 303	4 910	79 586 988
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	316 068	-40 894 743	•	•	•	•	74	7 926	294 026	204 917 626
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften .....	2 247	-494 980	—	—	2 247	-494 980	88	4 376	2 140	7 005 719
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts .....	8 072	-3 405 190	•	•	•	•	•	•	7 940	40 503 065
darunter										
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe .....	1 834	-722 257	—	—	1 834	-722 257	—	—	1 794	12 907 628
Sonstige .....	14 695	-1 355 295	—	—	14 695	-1 355 295	•	•	13 865	8 562 343
darunter										
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit .....	27	-202 404	—	—	27	-202 404	—	—	27	1 245 548
nicht zuordenbar .....	241	-31 465	—	—	241	-31 465	—	—	230	410 576
zusammen	346 858	-61 782 032	36	27 474	346 762	-61 376 154	190	14 099	323 490	342 202 389
Gewinnfälle										
Kapitalgesellschaften .....	547 157	137 593 967	•	•	•	•	382 971	16 942 220	142 555	199 834 498
darunter										
Aktiengesellschaften (einschl. Europ. AG) .....	6 759	37 315 740	•	•	•	•	4 399	4 257 692	2 313	63 987 979
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	539 928	99 506 906	•	•	•	•	378 249	12 597 085	140 199	135 574 929
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften .....	4 282	5 948 876	2 798	5 357 525	—	—	2 799	800 922	1 351	6 045 169
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts .....	5 609	10 577 270	•	•	•	•	•	•	1 979	6 483 069
darunter										
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe .....	1 331	219 336	542	175 351	—	—	532	26 302	621	328 217
Sonstige .....	27 239	3 895 203	10 639	3 632 384	—	—	•	•	6 107	1 145 081
darunter										
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit .....	123	1 483 760	99	1 443 889	—	—	99	201 468	19	107 543
nicht zuordenbar .....	381	18 532	138	15 345	—	—	129	2 302	148	269 495
zusammen	584 668	158 033 848	408 794	134 172 875	12	-41 668	398 605	19 623 202	152 140	213 777 312

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

2) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR			Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	6 461	354 351	399 536	- 211 144	59 766	3 791	2 520 526
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten .....	5 634	340 086	374 263	- 193 182	55 976	3 341	2 421 814
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	675	7 724	19 896	- 14 656	2 984	345	67 563
3	Fischerei und Aquakultur.....	152	6 542	5 377	- 3 306	806	105	31 150
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	1 366	1 750 310	1 786 027	- 73 552	104 742	695	625 716
5	Kohlenbergbau.....	10	2 039	4 651	- 2 991	698	6	44 191
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	7	1 087 142	1 087 386	- 249	4	5	4 904
7	Erzbergbau .....	8	- 4 168	86	- 4 276	13	5	6 371
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	1 203	141 968	172 888	- 53 630	25 915	614	502 725
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	138	523 328	521 015	- 12 405	78 112	65	67 525
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	103 474	14 081 040	27 694 259	- 18 271 475	4 094 492	52 797	95 939 814
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	6 899	1 907 529	1 980 628	- 325 240	295 598	3 588	3 694 805
11	Getränkeherstellung.....	1 070	312 785	419 904	- 152 666	62 341	601	1 373 820
12	Tabakverarbeitung.....	36	653 358	663 984	- 11 102	99 527	20	48 576
13	Herstellung von Textilien.....	1 988	42 535	240 495	- 231 457	35 821	1 203	2 192 064
14	Herstellung von Bekleidung.....	1 119	225 403	289 727	- 84 017	40 054	686	545 903
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	520	115 133	107 990	- 62 856	9 849	289	342 530
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	4 533	35 713	274 985	- 280 697	41 226	2 535	2 038 661
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	1 323	335 932	519 522	- 258 386	77 834	647	2 200 313
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	6 358	107 441	355 734	- 308 033	53 286	3 839	1 714 828
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	164	278 445	590 608	- 571 652	87 887	86	3 221 545
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	2 915	3 189 662	3 188 752	- 791 158	455 617	1 504	9 934 967
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	799	1 114 794	1 178 240	- 161 089	175 877	448	1 307 512
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	5 015	486 731	1 117 522	- 735 945	167 361	2 407	2 937 326
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	4 540	232 250	632 512	- 510 561	93 169	2 460	4 290 030
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	2 203	254 084	1 550 252	- 1 597 446	231 179	1 090	3 736 861
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	18 367	1 576 113	2 780 487	- 1 489 385	416 050	8 728	6 372 122
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	9 098	504 609	2 232 229	- 2 606 495	333 889	4 715	14 766 226
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	4 961	1 761 152	2 218 091	- 633 598	324 552	2 399	4 347 867
28	Maschinenbau .....	14 917	2 950 612	4 897 472	- 2 514 860	726 830	6 987	16 272 299
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 932	- 2 938 767	544 092	- 3 552 970	80 807	1 008	7 388 649
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	1 148	- 75 008	450 294	- 729 654	67 470	619	3 179 789
31	Herstellung von Möbeln .....	2 859	176 440	271 267	- 135 634	40 655	1 644	1 415 796
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	8 868	611 522	942 338	- 474 070	140 594	4 525	2 389 501
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 842	222 574	247 134	- 52 505	37 017	769	227 823
D	Energieversorgung .....	6 712	8 509 409	8 903 353	- 648 219	1 333 413	3 715	3 707 918
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	9 171	769 562	1 310 413	- 713 745	196 520	5 429	12 972 096
36	Wasserversorgung .....	4 109	231 293	408 974	- 236 949	61 346	2 978	3 207 310
37	Abwasserentsorgung .....	501	50 995	64 319	- 17 089	9 648	248	263 009
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	4 164	604 634	789 419	- 285 014	118 371	1 984	2 859 009
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	397	- 117 359	47 702	- 174 693	7 155	219	6 642 767
F	Baugewerbe .....	95 002	3 202 785	4 117 876	- 1 828 730	615 429	50 011	18 760 700
41	Hochbau .....	22 844	632 278	1 124 981	- 853 478	166 780	14 139	10 837 047
42	Tiefbau .....	3 130	221 860	266 577	- 90 568	39 953	1 526	683 297
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	69 028	2 348 648	2 726 318	- 884 684	408 697	34 346	7 240 356
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	164 030	13 191 410	16 181 292	- 5 267 681	2 423 624	90 182	35 411 244
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	25 592	1 265 957	1 524 123	- 589 878	228 507	14 197	3 629 322
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	75 250	8 487 995	10 366 534	- 3 135 813	1 552 200	39 683	20 799 441
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	63 188	3 437 458	4 290 635	- 1 541 990	642 917	36 302	10 982 481
H	Verkehr und Lagerei .....	24 814	- 1 859 234	2 902 481	- 5 024 560	432 819	12 641	56 118 212
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	10 390	103 672	1 094 170	- 1 071 217	164 038	5 515	36 287 555
50	Schifffahrt.....	887	28 597	94 971	- 78 875	14 234	401	658 218
51	Luftfahrt.....	337	- 538 180	62 157	- 604 826	9 324	217	1 377 877
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	12 196	773 829	1 613 851	- 998 298	239 623	6 002	6 726 151
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	1 004	- 2 227 153	37 331	- 2 271 344	5 599	506	11 068 412



Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
				positiv	negativ		Anzahl	1 000 EUR
		Anzahl		1 000 EUR				Anzahl
I	Gastgewerbe .....	22 614	- 142 482	432 813	- 726 683	64 899	14 604	5 007 284
55	Beherbergung.....	6 896	- 202 813	153 559	- 433 754	23 033	4 648	2 906 398
56	Gastronomie.....	15 718	60 331	279 255	- 292 929	41 867	9 956	2 100 887
J	Information und Kommunikation.....	58 288	4 024 420	6 134 384	-3 158 893	907 760	31 967	26 522 360
58	Verlagswesen.....	5 518	891 613	974 299	- 215 168	145 581	3 261	1 959 668
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	5 031	241 100	285 840	- 164 451	41 132	3 212	2 340 943
60	Rundfunkveranstalter.....	321	244 659	280 318	- 40 913	41 289	189	273 545
61	Telekommunikation.....	1 065	- 893 747	144 647	-1 106 326	21 697	644	9 157 065
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	31 350	2 373 029	3 009 406	-1 040 371	442 365	16 777	8 440 705
63	Informationsdienstleistungen.....	15 003	1 167 766	1 439 875	- 591 664	215 695	7 884	4 350 434
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	64 241	40 303 619	41 440 470	-10 373 135	6 081 492	30 027	141 914 390
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	34 146	27 920 472	28 948 347	-7 613 264	4 263 687	13 624	94 283 726
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	476	7 764 787	6 360 949	- 375 130	920 399	186	7 249 709
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	29 619	4 618 360	6 131 173	-2 384 742	897 406	16 217	40 380 955
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	61 440	421 750	3 255 893	-4 345 467	501 129	39 361	65 597 144
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	195 728	8 209 074	12 288 291	-5 710 911	1 815 394	75 895	40 344 733
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	10 734	567 652	557 505	- 58 563	83 384	4 520	644 748
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	137 941	6 053 170	8 633 415	-3 688 743	1 270 685	46 753	25 360 254
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	25 783	1 129 374	1 729 162	- 840 800	257 688	12 545	7 620 750
72	Forschung und Entwicklung.....	4 473	- 117 195	458 911	- 650 878	67 755	2 659	4 127 477
73	Werbung und Marktforschung.....	12 023	486 100	664 143	- 273 957	99 234	6 542	1 996 527
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten .....	4 628	80 069	231 237	- 193 581	34 560	2 805	534 434
75	Veterinärwesen .....	146	9 903	13 916	- 4 389	2 087	71	60 543
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	38 125	2 581 343	3 532 038	-1 348 512	434 201	20 350	12 739 082
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6 154	1 616 036	1 814 050	- 285 281	177 321	3 389	1 966 780
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	4 947	160 003	301 281	- 178 042	45 188	2 460	414 889
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	5 383	62 912	237 927	- 262 766	35 673	3 388	3 810 355
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	1 548	45 261	83 959	- 60 831	12 593	756	937 658
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	9 128	256 183	312 577	- 104 612	46 875	4 258	595 044
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	10 965	440 948	782 244	- 456 981	116 551	6 099	5 014 357
P	Erziehung und Unterricht .....	5 947	39 018	221 817	- 230 722	33 270	3 473	1 674 309
Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	12 686	653 652	1 144 271	- 670 133	171 636	6 224	6 206 416
86	Gesundheitswesen.....	6 921	448 289	825 985	- 506 140	123 895	3 750	5 136 440
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) .....	2 406	102 785	169 253	- 100 966	25 387	1 139	591 533
88	Sozialwesen (ohne Heime) .....	3 359	102 578	149 033	- 63 027	22 353	1 335	478 443
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	16 475	- 479 369	627 381	-1 245 066	92 957	10 264	14 272 911
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	1 667	- 85 743	70 377	- 171 525	10 303	967	2 718 548
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	504	- 96 347	14 443	- 111 671	2 166	331	1 641 548
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	2 738	199 411	263 413	- 88 654	39 468	1 736	327 563
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	11 566	- 496 690	279 149	- 873 217	41 019	7 230	9 585 252
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	44 420	648 805	1 821 826	-1 552 011	272 868	23 908	15 442 229
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) .....	13 136	28 120	177 483	- 183 672	27 706	6 152	1 795 115
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	1 305	14 261	58 995	- 52 281	8 845	679	290 083
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	29 979	606 423	1 585 347	-1 316 058	236 318	17 077	13 357 031
	nicht zuordenbar <sup>4)</sup> .....	532	- 7 646	5 930	- 17 182	889	296	202 618
Insgesamt		931 526	96 251 817	134 200 351	-61 417 821	19 637 300	475 630	555 979 702

1) Ohne Organgesellschaften und ohne Steuerbefreiung.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

4) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
				positiv	negativ		Anzahl	1 000 EUR
		Anzahl	1 000 EUR					
Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	2 518	- 211 144	—	- 211 144	—	2 368	1 401 408
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten .....	2 162	- 193 182	—	- 193 182	—	2 031	1 325 885
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag .....	279	- 14 656	—	- 14 656	—	261	61 159
3	Fischerei und Aquakultur .....	77	- 3 306	—	- 3 306	—	76	14 365
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	516	- 73 552	—	- 73 552	—	482	439 928
5	Kohlenbergbau .....	5	- 2 991	—	- 2 991	—	5	43 808
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	5	- 249	—	- 249	—	5	4 904
7	Erzbergbau .....	5	- 4 276	—	- 4 276	—	5	6 371
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	446	- 53 630	—	- 53 630	—	415	320 550
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	55	- 12 405	—	- 12 405	—	52	64 295
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	40 142	- 18 231 695	—	- 18 231 592	4	36 003	60 075 962
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln .....	2 282	- 325 240	—	- 325 240	—	2 158	2 046 583
11	Getränkeherstellung .....	413	- 152 666	—	- 152 666	4	399	1 079 321
12	Tabakverarbeitung .....	13	- 11 102	—	- 11 102	—	12	42 016
13	Herstellung von Textilien .....	828	- 231 457	—	- 231 457	—	778	1 406 905
14	Herstellung von Bekleidung .....	491	- 84 017	—	- 84 017	—	464	342 187
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen .....	215	- 62 856	—	- 62 856	—	202	187 602
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	1 647	- 280 697	—	- 280 697	—	1 553	1 557 090
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus .....	463	- 258 386	—	- 258 386	—	428	1 601 374
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	2 909	- 308 033	—	- 308 033	—	2 685	1 233 302
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	65	- 571 652	—	- 571 652	—	60	599 728
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	1 120	- 791 158	—	- 791 158	—	1 045	3 773 310
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen .....	328	- 161 089	—	- 161 089	—	311	711 617
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	1 879	- 735 945	—	- 735 945	—	1 667	2 070 008
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	1 680	- 510 561	—	- 510 561	—	1 554	2 142 856
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	968	- 1 597 271	—	- 1 597 271	—	824	2 928 457
25	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	7 491	- 1 489 385	—	- 1 489 385	—	6 345	3 719 602
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen .....	3 670	- 2 566 787	—	- 2 566 787	—	3 321	12 192 337
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen .....	1 885	- 633 598	—	- 633 598	—	1 691	2 570 631
28	Maschinenbau .....	5 867	- 2 514 860	—	- 2 514 860	—	5 038	9 021 080
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	768	- 3 552 970	—	- 3 552 970	—	696	6 601 263
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	462	- 729 654	—	- 729 654	—	431	1 935 465
31	Herstellung von Möbeln .....	1 042	- 135 634	—	- 135 634	—	966	715 899
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	3 028	- 474 070	—	- 474 070	—	2 808	1 469 477
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	628	- 52 608	—	- 52 505	—	567	127 852
D	Energieversorgung .....	3 010	- 708 968	7 324	- 648 219	1 099	2 914	2 188 453
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	3 922	- 724 836	733	- 713 745	110	3 709	10 997 048
36	Wasserversorgung .....	2 101	- 240 701	694	- 236 949	104	2 039	2 679 589
37	Abwasserentsorgung .....	178	- 17 089	—	- 17 089	—	170	214 944
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	1 467	- 292 353	39	- 285 014	6	1 334	1 853 550
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	176	- 174 693	—	- 174 693	—	166	6 248 964
F	Baugewerbe .....	31 894	- 1 828 034	—	- 1 828 034	526	29 450	11 981 899
41	Hochbau .....	9 047	- 853 478	—	- 853 478	526	8 504	7 006 990
42	Tiefbau .....	1 027	- 90 568	—	- 90 568	—	950	429 154
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe .....	21 820	- 883 989	—	- 883 989	—	19 996	4 545 755
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	62 550	- 5 267 659	—	- 5 267 659	—	58 546	21 162 523
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	8 905	- 589 878	—	- 589 878	—	8 434	2 190 905
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	28 785	- 3 135 791	—	- 3 135 791	—	26 586	11 911 735
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	24 860	- 1 541 990	—	- 1 541 990	—	23 526	7 059 883
H	Verkehr und Lagerei .....	9 584	- 5 107 855	961	- 5 024 560	144	8 762	34 637 436
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen .....	3 948	- 1 152 289	958	- 1 071 217	144	3 657	15 760 314
50	Schifffahrt .....	307	- 78 875	—	- 78 875	—	282	602 342
51	Luftfahrt .....	168	- 604 826	—	- 604 826	—	157	1 332 602
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr .....	4 770	- 1 000 521	2	- 998 298	—	4 309	5 923 698
53	Post-, Kurier- und Expressdienste .....	391	- 2 271 344	—	- 2 271 344	—	357	11 018 480

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR				Anzahl
I	Gastgewerbe .....	10 528	- 726 683	—	- 726 683	—	10 087	4 067 143
55	Beherbergung.....	3 463	- 433 754	—	- 433 754	—	3 284	2 339 617
56	Gastronomie.....	7 065	- 292 929	—	- 292 929	—	6 803	1 727 526
J	Information und Kommunikation.....	24 190	-3 161 375	4	-3 158 893	1	22 356	17 489 727
58	Verlagswesen.....	2 305	- 215 168	—	- 215 168	—	2 172	1 029 998
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	2 358	- 164 451	—	- 164 451	—	2 214	1 419 121
60	Rundfunkveranstalter.....	141	- 40 913	—	- 40 913	—	136	200 197
61	Telekommunikation.....	529	-1 106 326	—	-1 106 326	—	510	6 703 439
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	12 828	-1 040 371	—	-1 040 371	—	11 803	5 428 975
63	Informationsdienstleistungen.....	6 029	- 594 146	4	- 591 664	1	5 521	2 707 997
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	23 072	-10 430 663	16 061	-10 373 079	2 409	21 876	70 675 837
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	10 706	-7 670 238	16 061	-7 613 260	2 409	10 199	42 800 901
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	102	- 375 130	—	- 375 130	—	99	2 157 186
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	12 264	-2 385 294	—	-2 384 688	—	11 578	25 717 750
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	28 534	-4 345 467	—	-4 345 467	9 335	27 279	42 141 246
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	57 647	-5 866 971	2 117	-5 710 768	318	53 727	27 372 908
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	2 965	- 58 563	—	- 58 563	—	2 741	264 311
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	35 899	-3 840 988	1 908	-3 688 710	286	33 746	17 293 736
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	9 267	- 844 483	—	- 840 690	—	8 387	4 521 731
72	Forschung und Entwicklung.....	2 099	- 650 878	—	- 650 878	—	1 999	3 513 691
73	Werbung und Marktforschung.....	4 985	- 274 089	209	- 273 957	31	4 522	1 435 231
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten .....	2 378	- 193 581	—	- 193 581	—	2 281	329 748
75	Veterinärwesen .....	54	- 4 389	—	- 4 389	—	51	14 459
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	16 060	-1 349 054	—	-1 348 512	—	14 898	9 014 712
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	2 593	- 285 281	—	- 285 281	—	2 405	1 436 580
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	2 309	- 178 139	—	- 178 042	—	1 996	278 463
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	2 377	- 263 028	—	- 262 766	—	2 247	3 203 027
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	558	- 60 831	—	- 60 831	—	519	421 022
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	3 021	- 104 612	—	- 104 612	—	2 775	400 712
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	5 202	- 457 163	—	- 456 981	—	4 956	3 274 908
P	Erziehung und Unterricht .....	2 518	- 230 722	—	- 230 722	—	2 399	1 461 639
Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	4 570	- 671 695	—	- 670 031	—	4 283	4 744 386
86	Gesundheitswesen.....	2 767	- 507 703	—	- 506 038	—	2 596	4 103 180
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) .....	786	- 100 966	—	- 100 966	—	740	286 025
88	Sozialwesen (ohne Heime) .....	1 017	- 63 027	—	- 63 027	—	947	355 180
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	7 561	-1 262 431	218	-1 244 300	33	7 257	12 736 744
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	702	- 173 991	—	- 171 525	—	660	2 252 139
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	265	- 112 822	—	- 111 671	—	258	1 598 900
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	1 285	- 88 654	—	- 88 654	—	1 223	222 454
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	5 309	- 886 965	218	- 872 451	33	5 116	8 663 251
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	17 833	-1 566 045	56	-1 552 011	122	16 896	9 450 091
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) .....	4 324	- 197 184	56	- 183 672	122	4 162	1 620 397
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	477	- 52 281	—	- 52 281	—	436	195 737
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	13 032	-1 316 579	—	-1 316 058	—	12 298	7 633 957
	nicht zuordenbar <sup>4)</sup> .....	209	- 17 182	—	- 17 182	—	198	163 297
	zusammen	346 858	-61 782 031	27 474	-61 376 153	14 101	323 490	342 202 387

1) Ohne Organgesellschaften und ohne Steuerbefreite.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

4) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR			Anzahl	1 000 EUR
Gewinnfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	3 943	565 496	399 536	—	59 766	1 423	1 119 118
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten .....	3 472	533 268	374 263	—	55 976	1 310	1 095 929
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag .....	396	22 380	19 896	—	2 984	84	6 404
3	Fischerei und Aquakultur.....	75	9 848	5 377	—	806	29	16 785
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	850	1 823 862	1 786 027	—	104 742	213	185 788
5	Kohlenbergbau.....	5	5 030	4 651	—	698	1	382
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	2	1 087 391	1 087 386	—	4	—	—
7	Erzbergbau .....	3	107	86	—	13	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	757	195 599	172 888	—	25 915	199	182 175
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	83	535 734	521 015	—	78 112	13	3 230
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	63 332	32 312 735	27 694 259	- 39 882	4 094 488	16 794	35 863 851
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	4 617	2 232 768	1 980 628	—	295 598	1 430	1 648 222
11	Getränkeherstellung.....	657	465 451	419 904	—	62 338	202	294 498
12	Tabakverarbeitung.....	23	664 461	663 984	—	99 527	8	6 560
13	Herstellung von Textilien.....	1 160	273 992	240 495	—	35 821	425	785 159
14	Herstellung von Bekleidung.....	628	309 420	289 727	—	40 054	222	203 716
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	305	177 989	107 990	—	9 849	87	154 928
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	2 886	316 410	274 985	—	41 226	982	481 571
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	860	594 318	519 522	—	77 834	219	598 940
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	3 449	415 474	355 734	—	53 286	1 154	481 526
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	99	850 097	590 608	—	87 887	26	2 621 818
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	1 795	3 980 820	3 188 752	—	455 617	459	6 161 657
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	471	1 275 883	1 178 240	—	175 877	137	595 895
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	3 136	1 222 675	1 117 522	—	167 361	740	867 319
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	2 860	742 811	632 512	—	93 169	906	2 147 173
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	1 235	1 851 356	1 550 252	- 175	231 179	266	808 404
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	10 876	3 065 497	2 780 487	—	416 050	2 383	2 652 521
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	5 428	3 071 396	2 232 229	- 39 707	333 889	1 394	2 573 889
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	3 076	2 394 750	2 218 091	—	324 552	708	1 777 236
28	Maschinenbau .....	9 050	5 465 472	4 897 472	—	726 830	1 949	7 251 219
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 164	614 202	544 092	—	80 807	312	787 386
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	686	654 646	450 294	—	67 470	188	1 244 324
31	Herstellung von Möbeln .....	1 817	312 074	271 267	—	40 655	678	699 897
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	5 840	1 085 592	942 338	—	140 594	1 717	920 024
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 214	275 181	247 134	—	37 017	202	99 971
D	Energieversorgung .....	3 702	9 218 377	8 896 029	—	1 332 315	801	1 519 464
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	5 249	1 494 398	1 309 680	—	196 410	1 720	1 975 048
36	Wasserversorgung .....	2 008	471 993	408 280	—	61 242	939	527 722
37	Abwasserentsorgung .....	323	68 084	64 319	—	9 648	78	48 065
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 697	896 986	789 380	—	118 365	650	1 005 459
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	221	57 334	47 702	—	7 155	53	393 802
F	Baugewerbe .....	63 108	5 030 819	4 117 876	- 695	614 904	20 561	6 778 801
41	Hochbau .....	13 797	1 485 755	1 124 981	—	166 254	5 635	3 830 057
42	Tiefbau.....	2 103	312 428	266 577	—	39 953	576	254 143
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe .....	47 208	3 232 636	2 726 318	- 695	408 697	14 350	2 694 601
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	101 480	18 459 069	16 181 292	- 22	2 423 624	31 636	14 248 721
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	16 687	1 855 835	1 524 123	—	228 507	5 763	1 438 417
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	46 465	11 623 786	10 366 534	- 22	1 552 200	13 097	8 887 705
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	38 328	4 979 447	4 290 635	—	642 917	12 776	3 922 598
H	Verkehr und Lagerei .....	15 230	3 248 620	2 901 520	—	432 675	3 879	21 480 776
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	6 442	1 255 961	1 093 212	—	163 895	1 858	20 527 240
50	Schifffahrt.....	580	107 472	94 971	—	14 234	119	55 877
51	Luftfahrt.....	169	66 646	62 157	—	9 324	60	45 275
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	7 426	1 774 350	1 613 848	—	239 623	1 693	802 453
53	Post-, Kurier- und Expressdienste .....	613	44 191	37 331	—	5 599	149	49 931

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>2)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>3)</sup>	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR				Anzahl
I	Gastgewerbe .....	12 086	584 201	432 813	—	64 899	4 517	940 141
55	Beherbergung.....	3 433	230 941	153 559	—	23 033	1 364	566 781
56	Gastronomie.....	8 653	353 260	279 255	—	41 867	3 153	373 361
J	Information und Kommunikation.....	34 098	7 185 796	6 134 381	—	907 759	9 611	9 032 632
58	Verlagswesen.....	3 213	1 106 781	974 299	—	145 581	1 089	929 669
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	2 673	405 551	285 840	—	41 132	998	921 822
60	Rundfunkveranstalter.....	180	285 572	280 318	—	41 289	53	73 348
61	Telekommunikation.....	536	212 580	144 647	—	21 697	134	2 453 626
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	18 522	3 413 400	3 009 406	—	442 365	4 974	3 011 730
63	Informationsdienstleistungen.....	8 974	1 761 912	1 439 872	—	215 695	2 363	1 642 437
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	41 169	50 734 281	41 424 409	- 57	6 079 083	8 151	71 238 553
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	23 440	35 590 709	28 932 286	- 3	4 261 278	3 425	51 482 826
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	374	8 139 917	6 360 949	—	920 399	87	5 092 523
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	17 355	7 003 654	6 131 173	- 53	897 406	4 639	14 663 204
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	32 906	4 767 216	3 255 893	—	491 794	12 082	23 455 898
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	138 081	14 076 045	12 286 173	- 143	1 815 076	22 168	12 971 824
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	7 769	626 215	557 505	—	83 384	1 779	380 437
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	102 042	9 894 158	8 631 507	- 33	1 270 398	13 007	8 066 517
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	16 516	1 973 857	1 729 162	- 110	257 688	4 158	3 099 018
72	Forschung und Entwicklung.....	2 374	533 682	458 911	—	67 755	660	613 786
73	Werbung und Marktforschung.....	7 038	760 189	663 935	—	99 203	2 020	561 296
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten .....	2 250	273 650	231 237	—	34 560	524	204 686
75	Veterinärwesen .....	92	14 293	13 916	—	2 087	20	46 084
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	22 065	3 930 397	3 532 038	—	434 201	5 452	3 724 369
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	3 561	1 901 317	1 814 050	—	177 321	984	530 199
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	2 638	338 142	301 281	—	45 188	464	136 425
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	3 006	325 940	237 927	—	35 673	1 141	607 328
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	990	106 092	83 959	—	12 593	237	516 636
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	6 107	360 795	312 577	—	46 875	1 483	194 332
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	5 763	898 111	782 244	—	116 551	1 143	1 739 449
P	Erziehung und Unterricht .....	3 429	269 740	221 817	—	33 270	1 074	212 670
Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	8 116	1 325 348	1 144 271	- 102	171 636	1 941	1 462 030
86	Gesundheitswesen.....	4 154	955 991	825 985	- 102	123 895	1 154	1 033 260
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) .....	1 620	203 751	169 253	—	25 387	399	305 508
88	Sozialwesen (ohne Heime) .....	2 342	165 605	149 033	—	22 353	388	123 263
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	8 914	783 063	627 163	- 766	92 924	3 007	1 536 168
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	965	88 248	70 377	—	10 303	307	466 409
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	239	16 476	14 443	—	2 166	73	42 648
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	1 453	288 065	263 413	—	39 468	513	105 110
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	6 257	390 274	278 930	- 766	40 987	2 114	922 000
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	26 587	2 214 850	1 821 769	—	272 747	7 012	5 992 137
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) .....	8 812	225 304	177 427	—	27 584	1 990	174 718
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	828	66 543	58 995	—	8 845	243	94 346
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	16 947	1 923 003	1 585 347	—	236 318	4 779	5 723 074
	nicht zuordenbar <sup>4)</sup> .....	323	9 536	5 930	—	889	98	39 321
	zusammen	584 668	158 033 849	134 172 876	- 41 667	19 623 202	152 140	213 777 310

1) Ohne Organgesellschaften und ohne Steuerbefreite.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

4) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>1)</sup> nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Insgesamt		davon							
			Kapitalgesellschaften		davon				Alle übrigen Rechtsformen / nicht zuordenbar	
	Anzahl	1 000 EUR			(Europäische) Aktiengesellschaften, Berechtigte Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien	1 000 EUR	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 000 EUR		
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
<b>Gewinn- und Verlustfälle</b>										
Bilanzgewinn .....	581 707	168 638 271	543 865	151 205 604	6 959	51 044 971	536 906	100 160 633	37 842	17 432 667
Bilanzverlust .....	349 819	-97 753 283	324 266	-90 440 311	5 176	-28 773 030	319 090	-61 667 281	25 553	-7 312 971
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen .....	655 828	77 751 483	638 355	71 529 163	9 266	28 169 542	629 089	43 359 621	17 473	6 222 319
Summe der Einkünfte .....	909 424	56 906 399	850 709	41 945 942	11 812	1 082 307	838 897	40 863 635	58 715	14 960 457
Freibetrag für Land- und Forstwirte .....	30	16	—	—	—	—	—	—	30	16
Abziehbare Spenden und Beiträge .....	183 353	919 589	176 645	563 274	3 666	194 660	172 979	368 614	6 708	356 317
Beim Organträger; dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft .....	8 403	38 771 804	7 677	38 224 764	1 149	20 995 243	6 528	17 229 521	726	547 040
Gesamtbetrag der Einkünfte .....	931 526	96 251 816	868 131	81 094 681	12 135	22 482 518	855 996	58 612 163	63 395	15 157 136
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag .....	188 581	21 643 572	176 696	19 321 082	2 741	7 180 197	173 955	12 140 885	11 885	2 322 489
aus dem Verluſtrücktrag aus dem Folgejahr .....	39 116	1 218 899	37 576	1 186 839	462	55 810	37 114	1 131 029	1 540	32 060
Einkommen/Verlust .....	764 563	72 866 171	713 977	60 054 872	9 848	15 209 555	704 129	44 845 317	50 586	12 811 300
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG .....	15 487	51 130	106	374	3	15	103	359	15 381	50 757
Zu versteuerndes Einkommen										
positiv .....	408 830	134 200 348	392 699	116 162 126	4 587	30 797 757	388 112	85 364 369	16 131	18 038 221
negativ .....	346 774	-61 417 822	321 249	-56 139 562	5 263	-15 626 484	315 986	-40 513 078	25 525	-5 278 260
Berechnung der Körperschaftsteuer										
Höhe der mit 15% zu versteuernden Einkommensteile .....	408 818	134 191 196	392 688	116 153 159	4 586	30 797 739	388 102	85 355 420	16 130	18 038 036
Höhe der Steuerschuld .....	398 654	20 128 487	382 850	17 422 789	4 485	4 619 659	378 365	12 803 130	15 804	2 705 699
Tarifiermäßigung .....	3 628	507 422	2 771	480 273	361	275 690	2 410	204 583	857	27 149
Änderungen der Körperschaftsteuer nach §§ 37, 38 und 40 KStG, §§ 10, 14 und 16 UmwStG										
Minderung .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erhöhung .....	192	13 689	62	6 758	11	1 590	51	5 168	130	6 930
Festgesetzte Körperschaftsteuer										
positiv .....	398 795	19 637 301	382 811	16 950 571	4 488	4 345 561	378 323	12 605 010	15 984	2 686 730
negativ .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug .....	408 010	8 524 476	390 486	7 454 852	7 743	4 434 474	382 743	3 020 378	17 524	1 069 624
Verbleibende Körperschaftsteuer										
positiv .....	385 271	16 920 248	370 365	14 650 856	4 073	2 901 315	366 292	11 749 541	14 906	2 269 391
negativ .....	212 821	-5 808 496	200 376	-5 156 203	4 632	-2 990 727	195 744	-2 165 476	12 445	-652 293

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>1)</sup> nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Insgesamt		davon							
			Kapitalgesellschaften		davon				Alle übrigen Rechtsformen / nicht zuordenbar	
	Anzahl	1 000 EUR			(Europäische) Aktiengesellschaften, Berechtigte Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien	1 000 EUR	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 000 EUR		
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
<b>Verlustfälle</b>										
Bilanzgewinn .....	10 030	13 872 610	9 590	13 444 645	360	5 091 799	9 230	8 352 846	440	427 965
Bilanzverlust .....	336 828	-87 156 628	311 742	-81 717 102	4 904	-27 240 078	306 838	-54 477 024	25 086	-5 439 525
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen .....	187 269	14 451 529	181 470	14 032 205	3 529	6 449 550	177 941	7 582 655	5 799	419 324
Summe der Einkünfte .....	346 604	-55 556 387	321 291	-50 888 469	5 263	-13 432 918	316 028	-37 455 551	25 313	-4 667 919
Freibetrag für Land- und Forstwirte .....	5	3	—	—	—	—	—	—	5	3
Abziehbare Spenden und Beiträge .....	48 012	111 230	46 235	102 553	1 083	46 378	45 152	56 175	1 777	8 678
Beim Organträger: dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft .....	2 807	-7 355 608	2 665	-6 745 160	388	-2 681 463	2 277	-4 063 697	142	-610 448
Gesamtbetrag der Einkünfte .....	346 858	-61 782 032	321 332	-56 491 916	5 264	-15 597 173	316 068	-40 894 743	25 526	-5 290 115
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
aus dem Verlusrücktrag aus dem Folgejahr .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verlust .....	346 798	-61 348 681	321 273	-56 071 188	5 263	-15 585 780	316 010	-40 485 408	25 525	-5 277 493
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zu versteuerndes Einkommen positiv .....	36	27 474	•	•	•	•	•	•	•	•
negativ .....	346 762	-61 376 154	•	•	•	•	•	•	•	•
Berechnung der Körperschaftsteuer Höhe der mit 15% zu versteuernden Einkommensteile .....	36	27 474	•	•	•	•	•	•	•	•
Höhe der Steuerschuld .....	35	4 121	•	•	•	•	•	•	•	•
Tarfermäßigung .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Änderungen der Körperschaftsteuer nach §§ 37, 38 und 40 KStG, §§ 10, 14 und 16 UmwStG Minderung .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erhöhung .....	143	9 865	48	5 108	7	940	41	4 168	95	4 757
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv .....	190	14 099	82	9 229	8	1 303	74	7 926	108	4 870
negativ .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug .....	132 082	2 277 400	126 124	1 967 767	2 965	1 072 357	123 159	895 410	5 958	309 634
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv .....	150	8 931	55	4 952	5	429	50	4 523	95	3 979
negativ .....	131 950	-2 272 232	126 073	-1 963 490	2 960	-1 071 483	123 113	-892 007	5 877	-308 743

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen<sup>1)</sup> nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Insgesamt		davon							
			Kapitalgesellschaften		davon				Alle übrigen Rechtsformen / nicht zuordenbar	
	Anzahl	1 000 EUR			(Europäische) Aktiengesellschaften, Berechtigte Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien	1 000 EUR	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 000 EUR		
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
<b>Gewinnfälle</b>										
Bilanzgewinn .....	571 677	154 765 661	534 275	137 760 959	6 599	45 953 172	527 676	91 807 787	37 402	17 004 702
Bilanzverlust .....	12 991	-10 596 655	12 524	-8 723 209	272	-1 532 952	12 252	-7 190 257	467	-1 873 446
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen .....	468 559	63 299 953	456 885	57 496 958	5 737	21 719 992	451 148	35 776 966	11 674	5 802 995
Summe der Einkünfte .....	562 820	112 462 786	529 418	92 834 412	6 549	14 515 225	522 869	78 319 187	33 402	19 628 375
Freibetrag für Land- und Forstwirte .....	25	14	—	—	—	—	—	—	25	14
Abziehbare Spenden und Beiträge .....	135 341	808 359	130 410	460 721	2 583	148 282	127 827	312 439	4 931	347 639
Beim Organträger: dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft .....	5 596	46 127 412	5 012	44 969 925	761	23 676 706	4 251	21 293 219	584	1 157 488
Gesamtbetrag der Einkünfte .....	584 668	158 033 848	546 799	137 586 597	6 871	38 079 691	539 928	99 506 906	37 869	20 447 251
Verlustabzug - aus dem Verlustvortrag .....	188 581	21 643 572	176 696	19 321 082	2 741	7 180 197	173 955	12 140 885	11 885	2 322 489
- aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr .....	39 116	1 218 899	37 576	1 186 839	462	55 810	37 114	1 131 029	1 540	32 060
Einkommen .....	417 765	134 214 852	392 704	116 126 059	4 585	30 795 334	388 119	85 330 725	25 061	18 088 793
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG .....	15 487	51 130	106	374	3	15	103	359	15 381	50 757
Zu versteuerndes Einkommen positiv .....	408 794	134 172 875	•	•	•	•	•	•	•	•
negativ .....	12	-41 668	•	•	•	•	•	•	•	•
Berechnung der Körperschaftsteuer Höhe der mit 15% zu versteuernden Einkommensteile .....	408 782	134 163 722	•	•	•	•	•	•	•	•
Höhe der Steuerschuld .....	398 619	20 124 366	•	•	•	•	•	•	•	•
Tarfermäßigung .....	3 628	507 422	2 771	480 273	361	275 690	2 410	204 583	857	27 149
Änderungen der Körperschaftsteuer nach §§ 37, 38 und 40 KStG, §§ 10, 14 und 16 UmwStG Minderung .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erhöhung .....	49	3 824	14	1 651	4	650	10	1 001	35	2 174
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv .....	398 605	19 623 202	382 729	16 941 343	4 480	4 344 258	378 249	12 597 085	15 876	2 681 860
negativ .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug .....	275 928	6 247 076	264 362	5 487 085	4 778	3 362 117	259 584	2 124 968	11 566	759 991
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv .....	385 121	16 911 317	370 310	14 645 905	4 068	2 900 886	366 242	11 745 019	14 811	2 265 412
negativ .....	80 871	-3 536 264	74 303	-3 192 714	1 672	-1 919 245	72 631	-1 273 469	6 568	-343 550

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.



3.8 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>		Einkommen <sup>3)</sup>			Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>3)</sup>				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
			insgesamt	darunter		positiv	negativ				
				dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	Ausgleichszahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesellschaften (§ 16 Satz 2 KStG)						
	Anzahl		1 000 EUR			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt	15 087	49 754 724	49 754 685	48 519 126	538 981	1 617	185 333	—	—	3 232	18 398 734
darunter: Nichtsteuerbelastete	13 470	38 809 553	38 809 514	38 809 514	—	—	—	—	—	2 848	15 263 668
Verlustfälle											
weniger als - 5 Mill.	688	-29 799 901	-29 799 901	-29 838 391	8 329	53	5 774	—	—	197	9 756 571
- 5 Mill. - 1 Mill.	951	-2 187 930	-2 187 930	-2 193 625	2 741	63	854	—	—	268	1 176 000
- 1 Mill. - 100 000	1 841	- 711 855	- 711 855	- 719 265	4 901	161	1 111	—	—	530	837 018
- 100 000 - 50 000	459	- 32 864	- 32 864	- 33 067	93	41	30	—	—	121	148 009
- 50 000 - 10 000	691	- 18 402	- 18 402	- 19 001	194	60	90	—	—	179	263 276
- 10 000 - 0	837	- 2 252	- 2 252	- 2 315	14	24	10	—	—	238	97 368
zusammen	5 467	-32 753 203	-32 753 203	-32 805 665	16 273	402	7 869	—	—	1 533	12 278 243
darunter: Nichtsteuerbelastete	5 065	-30 724 822	-30 724 822	-30 724 822	—	—	—	—	—	1 376	10 572 845
Gewinnfälle											
0 - 1	45	0	0	—	—	—	—	—	—	8	1 596
1 - 10 000	777	2 655	2 655	2 582	48	32	11	—	—	155	55 354
10 000 - 50 000	943	26 280	26 280	25 258	410	83	153	—	—	200	60 146
50 000 - 100 000	658	48 035	48 035	47 258	279	72	116	—	—	133	81 900
100 000 - 1 Mill.	3 423	1 409 997	1 409 958	1 386 670	9 263	417	3 493	—	—	571	573 180
1 Mill. - 5 Mill.	2 108	5 000 356	5 000 356	4 883 143	31 936	340	17 582	—	—	327	1 450 858
5 Mill. - oder mehr	1 666	76 020 605	76 020 605	74 979 881	480 773	271	156 109	—	—	305	3 897 458
zusammen	9 620	82 507 927	82 507 888	81 324 791	522 708	1 215	177 464	—	—	1 699	6 120 491
darunter: Nichtsteuerbelastete	8 405	69 534 375	69 534 336	69 534 336	—	—	—	—	—	1 472	4 690 823

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuende Einkommen.

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.9 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>2)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
					positiv	negativ		
1000 EUR					Anzahl	1 000 EUR		
Gewinn- und Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	60	47 689	47 689	109	—	10	130
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten .....	56	47 073	47 073	109	—	•	•
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	•	•	•	•	•	•	•
3	Fischerei und Aquakultur.....	•	•	•	•	•	—	—
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	74	670 116	670 116	21	—	17	2 907 955
5	Kohlenbergbau.....	•	•	•	•	•	•	•
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	7	864 496	864 496	—	—	•	•
7	Erzbergbau .....	•	•	•	•	•	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	41	38 110	38 110	21	—	9	10 599
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	20	101 778	101 778	—	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	3 213	13 680 362	13 680 323	52 833	—	597	2 586 932
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	199	774 366	774 366	1 827	—	38	30 494
11	Getränkeherstellung.....	95	196 047	196 047	166	—	20	23 408
12	Tabakverarbeitung.....	3	753 598	753 598	—	—	•	•
13	Herstellung von Textilien.....	76	-1 210 958	-1 210 997	313	—	18	122 611
14	Herstellung von Bekleidung.....	34	95 464	95 464	56	—	4	486
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	5	1 045	1 045	—	—	—	—
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	46	- 28 070	- 28 070	9	—	9	4 860
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	93	197 926	197 926	45	—	16	18 497
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	125	262 781	262 781	149	—	20	5 465
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	12	- 224 762	- 224 762	1 777	—	3	247
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	235	2 104 430	2 104 430	992	—	36	510 230
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	77	2 540 403	2 540 403	34 386	—	11	11 684
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	194	473 183	473 183	283	—	24	12 343
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	161	577 152	577 152	2 120	—	29	38 203
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	126	915 160	915 160	4 029	—	24	16 927
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	369	384 952	384 952	386	—	74	125 007
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	204	1 718 987	1 718 987	489	—	32	136 864
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	170	369 768	369 768	301	—	39	193 509
28	Maschinenbau .....	605	2 435 137	2 435 137	2 072	—	124	299 956
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	153	1 006 587	1 006 587	2 494	—	27	158 226
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	46	- 151 602	- 151 602	485	—	11	810 040
31	Herstellung von Möbeln .....	43	75 621	75 621	143	—	7	33 348
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	113	416 962	416 962	210	—	28	34 264
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	29	- 3 816	- 3 816	102	—	•	•
D	Energieversorgung .....	427	10 024 521	10 024 521	64 192	—	77	144 332
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	201	576 934	576 934	5 461	—	47	89 405
36	Wasserversorgung .....	45	258 529	258 529	3 761	—	7	29 146
37	Abwasserentsorgung .....	15	62 235	62 235	222	—	3	32 892
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	130	236 142	236 142	1 475	—	34	27 106
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	11	20 027	20 027	3	—	3	262
F	Baugewerbe .....	447	89 710	89 710	650	—	110	270 999
41	Hochbau .....	183	- 51 009	- 51 009	495	—	58	192 652
42	Tiefbau.....	45	53 005	53 005	1	—	8	8 962
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	219	87 713	87 713	154	—	44	69 385
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	2 450	2 505 060	2 505 060	19 620	—	395	1 293 570
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	332	176 837	176 837	135	—	67	28 038
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	1 464	2 681 566	2 681 566	9 741	—	235	1 075 947
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	654	- 353 343	- 353 343	9 744	—	93	189 585
H	Verkehr und Lagerei .....	588	-1 515 805	-1 515 805	3 199	—	131	1 190 642
49	Landverkehr und Transport in Röhrenleitungen.....	219	- 100 484	- 100 484	1 748	—	47	1 070 411
50	Schifffahrt.....	20	23 763	23 763	17	—	•	•
51	Luftfahrt.....	12	- 61 663	- 61 663	442	—	•	•
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	296	-1 376 496	-1 376 496	992	—	67	69 517
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	41	- 926	- 926	—	—	10	11 723

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.9 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>2)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
I	Gastgewerbe .....	240	- 17 930	- 17 930	83	—	56	31 527
55	Beherbergung.....	84	- 41 065	- 41 065	43	—	27	26 011
56	Gastronomie.....	156	23 134	23 134	40	—	29	5 517
J	Information und Kommunikation.....	1 258	4 027 420	4 027 420	5 024	—	295	1 257 686
58	Verlagswesen.....	290	377 920	377 920	1 638	—	59	71 864
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	103	171 560	171 560	298	—	21	14 969
60	Rundfunkveranstalter.....	21	482 722	482 722	57	—	5	392
61	Telekommunikation.....	66	2 018 491	2 018 491	133	—	30	756 436
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	393	448 099	448 099	2 534	—	85	299 159
63	Informationsdienstleistungen.....	385	528 629	528 629	363	—	95	114 867
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	1 797	13 899 683	13 899 683	19 207	—	479	5 002 848
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	967	6 606 847	6 606 847	11 631	—	280	2 125 159
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	84	3 596 222	3 596 222	3 213	—	16	136 664
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	746	3 696 614	3 696 614	4 363	—	183	2 741 025
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	1 525	1 630 822	1 630 822	4 253	—	359	2 228 669
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	1 396	3 236 342	3 236 342	7 229	—	339	944 712
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	70	13 158	13 158	85	—	•	•
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	759	2 422 189	2 422 189	3 843	—	209	699 909
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	247	277 219	277 219	398	—	58	37 907
72	Forschung und Entwicklung.....	56	32 846	32 846	45	—	12	169 205
73	Werbung und Marktforschung.....	238	471 805	471 805	2 844	—	39	36 496
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten .....	26	19 125	19 125	15	—	•	•
75	Veterinärwesen .....	—	—	—	—	—	—	—
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	629	672 718	672 718	994	—	123	244 349
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	138	663 629	663 629	3	—	29	11 576
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	135	- 74 798	- 74 798	447	—	27	55 736
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	61	- 935	- 935	378	—	15	77 363
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	35	31 428	31 428	1	—	9	7 736
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	88	34 075	34 075	12	—	16	594
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	172	19 320	19 320	152	—	27	91 343
P	Erziehung und Unterricht .....	67	71 185	71 185	22	—	11	743
Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	220	208 168	208 168	310	—	55	26 387
86	Gesundheitswesen.....	110	218 737	218 737	301	—	31	18 038
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) .....	89	41 060	41 060	1	—	16	7 795
88	Sozialwesen (ohne Heime) .....	21	- 51 629	- 51 629	8	—	8	554
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	129	- 77 937	- 77 937	40	—	34	81 610
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	11	- 21 796	- 21 796	—	—	•	•
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	•	•	•	•	•	—	—
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	•	•	•	•	•	•	•
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	106	- 61 260	- 61 260	38	—	30	78 902
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	355	25 128	25 128	2 087	—	93	95 572
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) .....	15	75 703	75 703	—	—	8	58 467
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	15	12 684	12 684	3	—	5	3 271
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	325	- 63 260	- 63 260	2 083	—	80	33 834
	nicht zuordenbar <sup>5)</sup> .....	11	537	537	—	—	4	666
Insgesamt		15 087	49 754 723	49 754 684	185 334	—	3 232	18 398 734

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

5) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.9 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>2)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
					positiv	negativ		
					1000 EUR		Anzahl	1 000 EUR
Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	18	- 6 869	- 6 869	—	—	•	•
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten .....	16	- 6 801	- 6 801	—	—	•	•
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	•	•	•	•	•	•	•
3	Fischerei und Aquakultur.....	•	•	•	•	•	—	—
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	28	- 440 052	- 440 052	1	—	8	2 898 713
5	Kohlenbergbau.....	•	•	•	•	•	•	•
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	4	- 1 944	- 1 944	—	—	•	•
7	Erzbergbau .....	•	•	•	•	•	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	11	- 4 644	- 4 644	1	—	3	1 361
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	10	- 93 424	- 93 424	—	—	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 181	- 9 121 223	- 9 121 223	5 512	—	263	1 093 100
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	60	- 111 170	- 111 170	52	—	14	24 275
11	Getränkeherstellung.....	30	- 45 833	- 45 833	27	—	8	18 055
12	Tabakverarbeitung.....	—	—	—	—	—	—	—
13	Herstellung von Textilien.....	27	- 1 274 406	- 1 274 406	87	—	11	120 985
14	Herstellung von Bekleidung.....	21	- 15 609	- 15 609	1	—	•	•
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	•	•	•	•	•	—	—
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	17	- 70 193	- 70 193	4	—	5	4 557
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	33	- 259 868	- 259 868	14	—	9	17 542
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	46	- 60 748	- 60 748	35	—	9	3 802
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	•	•	•	•	•	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	68	- 622 360	- 622 360	70	—	13	404 799
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	24	- 123 459	- 123 459	2	—	5	5 424
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	70	- 130 583	- 130 583	9	—	10	3 862
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	60	- 97 096	- 97 096	133	—	14	23 507
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	54	- 616 284	- 616 284	535	—	15	7 462
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	144	- 463 790	- 463 790	49	—	30	59 792
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	83	- 468 319	- 468 319	86	—	21	131 014
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	66	- 390 314	- 390 314	17	—	16	38 206
28	Maschinenbau .....	221	- 1 392 197	- 1 392 197	31	—	49	137 898
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	76	- 1 771 594	- 1 771 594	2 330	—	14	41 431
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	15	- 559 456	- 559 456	18	—	•	•
31	Herstellung von Möbeln .....	14	- 23 744	- 23 744	—	—	•	•
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	35	- 97 987	- 97 987	161	—	11	21 551
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	12	- 36 879	- 36 879	73	—	•	•
D	Energieversorgung .....	100	- 1 619 710	- 1 619 710	82	—	32	63 686
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	47	- 75 164	- 75 164	1	—	18	43 311
36	Wasserversorgung .....	•	•	•	•	•	•	•
37	Abwasserentsorgung .....	—	—	—	—	—	—	—
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	43	- 61 823	- 61 823	—	—	15	14 413
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	•	•	•	•	•	•	•
F	Baugewerbe .....	150	- 438 427	- 438 427	45	—	53	126 777
41	Hochbau .....	70	- 353 359	- 353 359	37	—	30	95 265
42	Tiefbau.....	13	- 30 801	- 30 801	—	—	4	6 010
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	67	- 54 267	- 54 267	8	—	19	25 502
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	852	- 3 051 237	- 3 051 237	264	—	181	975 045
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	124	- 217 286	- 217 286	1	—	27	17 797
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	450	- 1 294 998	- 1 294 998	263	—	101	774 315
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	278	- 1 538 953	- 1 538 953	—	—	53	182 933
H	Verkehr und Lagerei .....	234	- 2 962 553	- 2 962 553	542	—	57	1 109 056
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	104	- 1 195 419	- 1 195 419	36	—	22	1 061 364
50	Schifffahrt.....	8	- 5 616	- 5 616	14	—	•	•
51	Luftfahrt.....	3	- 72 067	- 72 067	442	—	•	•
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	105	- 1 639 944	- 1 639 944	51	—	28	35 218
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	14	- 49 506	- 49 506	—	—	4	11 301

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.9 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>2)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
I	Gastgewerbe .....	116	- 83 898	- 83 898	14	—	40	27 998
55	Beherbergung.....	57	- 48 476	- 48 476	14	—	20	25 361
56	Gastronomie.....	59	- 35 423	- 35 423	—	—	20	2 637
J	Information und Kommunikation.....	431	-1 649 240	-1 649 240	74	—	131	573 241
58	Verlagswesen.....	108	- 61 747	- 61 747	9	—	28	21 410
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	33	- 37 501	- 37 501	17	—	7	3 862
60	Rundfunkveranstalter.....	9	- 35 404	- 35 404	1	—	3	14
61	Telekommunikation.....	27	- 337 303	- 337 303	—	—	15	467 009
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	121	- 337 232	- 337 232	23	—	38	20 218
63	Informationsdienstleistungen.....	133	- 840 053	- 840 053	25	—	40	60 727
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	637	-8 442 271	-8 442 271	460	—	233	3 139 286
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	361	-7 166 639	-7 166 639	449	—	136	682 678
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	13	- 71 949	- 71 949	—	—	3	80 071
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	263	-1 203 683	-1 203 683	11	—	94	2 376 537
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	613	- 763 069	- 763 069	412	—	190	1 061 583
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	504	-2 648 150	-2 648 150	126	—	149	806 693
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	22	- 30 662	- 30 662	7	—	•	•
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	281	-2 268 006	-2 268 006	11	—	102	612 443
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	83	- 174 648	- 174 648	108	—	18	15 952
72	Forschung und Entwicklung.....	26	- 54 017	- 54 017	—	—	5	168 721
73	Werbung und Marktforschung.....	82	- 37 159	- 37 159	—	—	16	9 156
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten .....	10	- 83 658	- 83 658	—	—	•	•
75	Veterinärwesen .....	—	—	—	—	—	—	—
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	251	- 490 318	- 490 318	153	—	69	233 959
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	59	- 111 733	- 111 733	1	—	16	6 277
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	57	- 145 663	- 145 663	30	—	14	54 395
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	23	- 27 934	- 27 934	—	—	9	74 756
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	13	- 8 770	- 8 770	1	—	5	7 179
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	25	- 19 607	- 19 607	11	—	8	504
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	74	- 176 613	- 176 613	110	—	17	90 848
P	Erziehung und Unterricht .....	21	- 20 043	- 20 043	—	—	4	659
Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	75	- 74 440	- 74 440	11	—	27	16 359
86	Gesundheitswesen.....	42	- 13 624	- 13 624	11	—	19	15 650
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) .....	27	- 6 045	- 6 045	—	—	•	•
88	Sozialwesen (ohne Heime) .....	6	- 54 771	- 54 771	—	—	•	•
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	69	- 118 454	- 118 454	3	—	25	78 613
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	•	•	•	•	•	•	•
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	•	•	•	•	•	—	—
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	•	•	•	•	•	•	•
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	60	- 92 609	- 92 609	3	—	•	•
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	134	- 745 833	- 745 833	170	—	44	29 417
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) .....	6	- 2 717	- 2 717	—	—	•	•
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	5	- 6 049	- 6 049	3	—	•	•
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	123	- 737 067	- 737 067	167	—	39	26 082
	nicht zuordenbar <sup>5)</sup> .....	6	- 2 252	- 2 252	—	—	•	•
zusammen		5 467	-32 753 203	-32 753 203	7 869	—	1 533	12 278 243

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

5) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.9 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>2)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
Gewinnfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	42	54 558	54 558	109	—	•	•
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten .....	40	53 874	53 874	109	—	•	•
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	•	•	•	•	•	•	•
3	Fischerei und Aquakultur.....	•	•	•	•	•	—	—
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	46	1 110 168	1 110 168	21	—	9	9 242
5	Kohlenbergbau.....	•	•	•	•	•	•	•
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	3	866 440	866 440	—	—	•	•
7	Erzbergbau .....	•	•	•	•	•	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	30	42 754	42 754	21	—	6	9 238
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	10	195 202	195 202	—	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	2 032	22 801 585	22 801 546	47 322	—	334	1 493 833
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	139	885 536	885 536	1 775	—	24	6 219
11	Getränkeherstellung.....	65	241 880	241 880	140	—	12	5 352
12	Tabakverarbeitung.....	3	753 598	753 598	—	—	•	•
13	Herstellung von Textilien.....	49	63 448	63 409	225	—	7	1 626
14	Herstellung von Bekleidung.....	13	111 073	111 073	55	—	•	•
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	•	•	•	•	•	—	—
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	29	42 123	42 123	5	—	4	304
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	60	457 794	457 794	31	—	7	955
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	79	323 529	323 529	114	—	11	1 663
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	•	•	•	•	•	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	167	2 726 791	2 726 791	921	—	23	105 431
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	53	2 663 862	2 663 862	34 384	—	6	6 260
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	124	603 766	603 766	275	—	14	8 481
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	101	674 248	674 248	1 987	—	15	14 696
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	72	1 531 444	1 531 444	3 494	—	9	9 466
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	225	848 741	848 741	337	—	44	65 214
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	121	2 187 306	2 187 306	404	—	11	5 850
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	104	760 082	760 082	284	—	23	155 304
28	Maschinenbau .....	384	3 827 334	3 827 334	2 041	—	75	162 058
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	77	2 778 181	2 778 181	164	—	13	116 795
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	31	407 854	407 854	467	—	•	•
31	Herstellung von Möbeln .....	29	99 364	99 364	143	—	•	•
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	78	514 949	514 949	49	—	17	12 714
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	17	33 063	33 063	28	—	•	•
D	Energieversorgung .....	327	11 644 231	11 644 231	64 110	—	45	80 646
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	154	652 097	652 097	5 461	—	29	46 094
36	Wasserversorgung .....	•	•	•	•	•	•	•
37	Abwasserentsorgung .....	15	62 235	62 235	222	—	3	32 892
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	87	297 965	297 965	1 475	—	19	12 693
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	•	•	•	•	•	•	•
F	Baugewerbe .....	297	528 136	528 136	605	—	57	144 222
41	Hochbau .....	113	302 350	302 350	458	—	28	97 387
42	Tiefbau.....	32	83 806	83 806	1	—	4	2 952
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	152	141 981	141 981	146	—	25	43 883
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	1 598	5 556 297	5 556 297	19 356	—	214	318 525
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	208	394 122	394 122	134	—	40	10 241
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	1 014	3 976 565	3 976 565	9 478	—	134	301 632
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) .....	376	1 185 610	1 185 610	9 744	—	40	6 652
H	Verkehr und Lagerei .....	354	1 446 748	1 446 748	2 657	—	74	81 586
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	115	1 094 935	1 094 935	1 712	—	25	9 047
50	Schifffahrt.....	12	29 380	29 380	4	—	•	•
51	Luftfahrt.....	9	10 404	10 404	—	—	•	•
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	191	263 448	263 448	941	—	39	34 299
53	Post-, Kurier- und Expressdienste .....	27	48 581	48 581	—	—	6	422

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

3.9 Organgesellschaften<sup>1)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>2)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>4)</sup>	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
I	Gastgewerbe .....	124	65 968	65 968	69	—	16	3 530
55	Beherbergung.....	27	7 411	7 411	29	—	7	650
56	Gastronomie.....	97	58 557	58 557	39	—	9	2 879
J	Information und Kommunikation.....	827	5 676 660	5 676 660	4 950	—	164	684 445
58	Verlagswesen.....	182	439 667	439 667	1 629	—	31	50 454
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	70	209 061	209 061	281	—	14	11 107
60	Rundfunkveranstalter.....	12	518 126	518 126	56	—	2	377
61	Telekommunikation.....	39	2 355 794	2 355 794	133	—	15	289 426
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	272	785 331	785 331	2 511	—	47	278 941
63	Informationsdienstleistungen.....	252	1 368 682	1 368 682	338	—	55	54 140
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	1 160	22 341 954	22 341 954	18 747	—	246	1 863 561
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	606	13 773 486	13 773 486	11 183	—	144	1 442 480
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	71	3 668 171	3 668 171	3 213	—	13	56 593
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	483	4 900 297	4 900 297	4 352	—	89	364 487
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	912	2 393 891	2 393 891	3 841	—	169	1 167 086
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	892	5 884 492	5 884 492	7 102	—	190	138 019
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	48	43 820	43 820	78	—	•	•
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	478	4 690 195	4 690 195	3 832	—	107	87 466
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	164	451 866	451 866	290	—	40	21 955
72	Forschung und Entwicklung.....	30	86 863	86 863	45	—	7	484
73	Werbung und Marktforschung.....	156	508 964	508 964	2 844	—	23	27 340
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten .....	16	102 783	102 783	15	—	•	•
75	Veterinärwesen .....	—	—	—	—	—	—	—
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	378	1 163 037	1 163 037	841	—	54	10 390
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	79	775 362	775 362	2	—	13	5 299
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	78	70 864	70 864	418	—	13	1 341
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	38	26 999	26 999	378	—	6	2 607
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	22	40 198	40 198	—	—	4	557
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	63	53 681	53 681	—	—	8	91
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	98	195 933	195 933	42	—	10	495
P	Erziehung und Unterricht .....	46	91 228	91 228	22	—	7	83
Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	145	282 609	282 609	299	—	28	10 029
86	Gesundheitswesen.....	68	232 362	232 362	290	—	12	2 388
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) .....	62	47 105	47 105	1	—	•	•
88	Sozialwesen (ohne Heime) .....	15	3 142	3 142	8	—	•	•
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	60	40 517	40 517	37	—	9	2 997
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	•	•	•	•	•	•	•
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	•	•	•	•	•	—	—
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	•	•	•	•	•	•	•
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	46	31 349	31 349	35	—	•	•
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	221	770 961	770 961	1 916	—	49	66 155
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) .....	9	78 421	78 421	—	—	•	•
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	10	18 734	18 734	—	—	•	•
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	202	673 807	673 807	1 916	—	41	7 752
	nicht zuordenbar <sup>5)</sup> .....	5	2 789	2 789	—	—	•	•
Insgesamt		9 620	82 507 927	82 507 888	177 464	—	1 699	6 120 491

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

5) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

### 3.10 Steuerbefreite (partiell steuerpflichtige) Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	
			positiv		negativ		positiv		negativ			
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt	23 163	278 134	6 177	320 595	4 796	- 142 203	6 162	48 400	—	—	7 918	1 506 881
darunter: Nichtsteuerbelastete	17 001	- 89 160	41	5	4 792	- 142 160	—	—	—	—	7 880	1 504 983
Verlustfälle												
weniger als - 5 Mill.	•	•	—	—	•	•	—	—	—	—	•	•
- 5 Mill. - 1 Mill.	•	•	—	—	•	•	—	—	—	—	•	•
- 1 Mill. - 100 000	172	- 45 001	—	—	172	- 45 001	—	—	—	—	166	554 606
- 100 000 - 50 000	177	- 12 476	—	—	177	- 12 476	—	—	—	—	171	87 737
- 50 000 - 10 000	1 103	- 24 016	—	—	1 103	- 24 016	•	•	—	—	1 038	107 964
- 10 000 - 0	3 334	- 10 075	—	—	3 334	- 10 075	•	•	—	—	3 123	96 617
zusammen	4 796	- 142 203	—	—	4 796	- 142 203	4	23	—	—	4 508	919 923
darunter: Nichtsteuerbelastete	4 792	- 142 160	—	—	4 792	- 142 160	—	—	—	—	4 504	919 597
Gewinnfälle												
0 - 1	4 603	0	—	—	—	—	20	320	—	—	775	118 815
1 - 10 000	9 491	35 031	2 627	6 466	—	—	2 608	978	—	—	2 046	175 103
10 000 - 50 000	3 394	67 336	2 802	40 785	—	—	2 783	6 117	—	—	466	88 648
50 000 - 100 000	386	27 054	316	19 941	—	—	316	2 991	—	—	•	•
100 000 - 1 Mill.	430	117 762	369	96 823	—	—	369	14 522	—	—	61	143 767
1 Mill. - 5 Mill.	57	98 136	57	92 114	—	—	56	13 800	—	—	•	•
5 Mill. - oder mehr	6	75 018	6	64 467	—	—	6	9 649	—	—	—	—
zusammen	18 367	420 337	6 177	320 595	—	—	6 158	48 377	—	—	3 410	586 957
darunter: Nichtsteuerbelastete	12 209	52 999	41	5	—	—	—	—	—	—	3 376	585 386

1) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"



## Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009

### 3.11 Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Inlands- einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	
	Anzahl	1 000 EUR		positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
<b>Insgesamt</b>	<b>13 792</b>	<b>2 793 062</b>	<b>2 011 422</b>	<b>919 945</b>	—	<b>8 049</b>	<b>23 580 620</b>
darunter: Nichtsteuerbelastete	8 672	-4 052 932	-4 192 996	—	—	7 944	20 806 363
<b>Verlustfälle</b>							
weniger als - 5 Mill.	•	-2 286 772	-2 286 772	—	—	104	7 705 402
- 5 Mill. - - 1 Mill.	•	-1 035 513	-1 035 513	—	—	510	2 823 841
- 1 Mill. - - 100 000	2 239	- 773 016	- 773 016	—	—	2 177	2 759 996
- 100 000 - - 50 000	733	- 53 970	- 53 970	—	—	691	293 139
- 50 000 - - 10 000	1 444	- 38 294	- 38 294	—	—	1 358	390 520
- 10 000 - 0	1 555	- 5 439	- 5 439	—	—	1 421	431 281
<b>zusammen</b>	<b>6 585</b>	<b>-4 193 004</b>	<b>-4 193 004</b>	—	—	<b>6 261</b>	<b>14 404 178</b>
darunter: Nichtsteuerbelastete	6 585	-4 193 004	-4 193 004	—	—	6 261	14 404 178
<b>Gewinnfälle</b>							
0 - 1	359	0	—	—	—	293	5 303 525
1 - 10 000	2 293	6 998	4 809	719	—	548	67 384
10 000 - 50 000	1 774	42 981	29 881	4 480	—	400	145 139
50 000 - 100 000	703	49 915	34 759	5 213	—	154	188 154
100 000 - 1 Mill.	1 514	480 735	339 260	50 821	—	299	672 658
1 Mill. - 5 Mill.	360	780 529	635 871	94 397	—	62	503 367
5 Mill. - oder mehr	204	5 624 907	5 159 845	764 315	—	32	2 296 215
<b>zusammen</b>	<b>7 207</b>	<b>6 986 065</b>	<b>6 204 425</b>	<b>919 945</b>	—	<b>1 788</b>	<b>9 176 442</b>
darunter: Nichtsteuerbelastete	2 087	140 071	7	—	—	1 683	6 402 186

1) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

# Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2009



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im Juli 2013

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder unter:  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Grundgesamtheit</i>: Alle Körperschaftsteuerpflichtigen, die maschinell veranlagt werden.</li><li>• <i>Räumliche Abdeckung</i>: Bundesrepublik Deutschland und Bundesländer.</li><li>• <i>Berichtszeitraum</i>: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres.</li><li>• <i>Periodizität</i>: Jährlich (erstmalig 2005).</li><li>• <i>Rechtsgrundlagen</i>: § 2b des Gesetzes über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) in seiner jeweils geltenden Fassung.</li><li>• <i>Geheimhaltung</i>: Alle Einzelangaben bzw. Tabellenfelder, die Rückschlüsse auf Angaben Einzelner zulassen, werden grundsätzlich geheim gehalten.</li></ul>	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Inhalte der Statistik</i>: Es werden ausgewählte Kennzahlen aus dem Festsetzungsverfahren sowie Angaben über Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Körperschaftsteuer erhoben und ausgewertet.</li><li>• <i>Nutzerbedarf</i>: Steuerpolitik, Wirtschafts- und Sozialpolitik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, wirtschaftswissenschaftliche Institute, Verbände und Tarifpartner erhalten wesentliche Informationen über die Höhe der verschiedenen Einkunftsarten sowie über die bei der Feststellungserklärung gewonnenen Informationen über verschiedene Sondervergünstigungen.</li></ul>	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Konzept der Datengewinnung</i>: Sekundärerhebung im Rahmen der Steuerfestsetzung bei den Finanzämtern.</li><li>• <i>Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung</i>: Über die Rechenzentren der Landesfinanzbehörden werden die Daten direkt an das Statistische Bundesamt geliefert.</li><li>• <i>Beantwortungsaufwand</i>: Die Finanzverwaltung übernimmt die Angaben über die Steuerpflichtigen automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.</li></ul>	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit</i>: Es handelt sich um eine Vollerhebung der maschinellen Steuerveranlagungen, die eine sehr hohe Qualität aufweisen, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben.</li></ul>	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Aktualität</i>: Die Aktualität der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik ist vergleichsweise gering.</li><li>• <i>Pünktlichkeit</i>: Planmäßig 3 ½ Jahre nach Ende des Veranlagungszeitraums.</li></ul>	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Räumliche Vergleichbarkeit</i>: Da Einkommen- und Körperschaftsteuergesetz Bundesgesetze sind, sind die Ergebnisse räumlich vergleichbar.</li><li>• <i>Zeitliche Vergleichbarkeit</i>: Durch häufige Änderungen des Steuerrechts sind Ergebnisse einzelner Berichtsjahre nur eingeschränkt vergleichbar.</li></ul>	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Statistikübergreifende Kohärenz</i>: Neben der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik existiert eine dreijährliche Bundesstatistik. Die Ergebnisse dieser beiden Statistiken zum gleichen Berichtsjahr können aus methodischen Gründen von einander abweichen.</li><li>• <i>Statistik interne Kohärenz</i>: Die Ergebnisse sind in sich kohärent.</li></ul>	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Verbreitungswege</i>: Die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik werden auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Ergebnisse können unter folgendem Link abgerufen werden: <a href="#">jährliche Körperschaftsteuerstatistik</a></li></ul>	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Klassifikation der Wirtschaftszweige</i>: Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2009 werden erstmals nach WZ 2008 aufgegliedert.</li></ul>	

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Statistik sind sämtliche maschinelle Veranlagungen zur Körperschaftsteuer. Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen, andere Personenvereinigungen und Vermögensmassen. Besteuerungsgrundlage ist unter Berücksichtigung des Einkommen- bzw. Körperschaftsteuergesetzes das Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Berichtjahres bezogen hat.

## 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind alle in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Körperschaftsteuerpflichtigen. Diese teilen sich in unbeschränkt und beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige sowie die steuerbefreiten (partiell steuerpflichtigen) Körperschaften auf.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Bundesrepublik Deutschland und Bundesländer.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres/Veranlagungsjahres.

## 1.5 Periodizität

Jährlich (erstmalig 2005).

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- § 2b des Gesetzes über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) in seiner jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils geltenden Fassung.
- Körperschaftsteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- Einkommensteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzeldaten der Körperschaftsteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§ 30 AO) und Statistikgeheimnis (§ 16 BStatG). Die erhobenen Einzeldaten werden daher grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 2a Abs. 3 StStatG übermittelt das Statistische Bundesamt auf Anforderung die Einzelangaben ohne Hilfsmerkmale dem Bundesministerium der Finanzen und den obersten Finanzbehörden der Länder für Zusatzaufbereitungen einschließlich der Entwicklung und des Betriebs von Mikrosimulationsmodellen zur Abschätzung finanzieller und organisatorischer Auswirkungen der Änderungen von Regelungen im Rahmen der Fortentwicklung des Steuer- und Transfersystems. § 7 Abs. 6a StStatG ist entsprechend anzuwenden. Das Statistische Bundesamt darf an die statistischen Ämter der Länder die ihren jeweiligen Erhebungsbereich betreffenden Einzelangaben für Sonderaufbereitungen auf regionaler Ebene übermitteln.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

In den Tabellen werden solche Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre (primäre Geheimhaltung). Um sicherzustellen, dass durch Differenzrechnung die unterdrückten Ergebnisse nicht errechnet werden können, werden weitere Tabellenfelder gesperrt werden (sekundäre Geheimhaltung). Dabei wird darauf geachtet, dass der Informationsverlust durch die sekundär gesperrten Tabellenfelder möglichst gering ist.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Ferner zählt hierzu die fachliche und organisatorische Abstimmung mit den Fachreferenten der Statistischen Ämter der Länder sowie die Beteiligung an den entsprechenden Gremien der Finanzverwaltung.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt weist die jährliche Körperschaftsteuerstatistik als Vollerhebung von Daten der Steuerfestsetzung eine hohe Qualität auf. Aufgrund der unmittelbaren finanziellen Auswirkungen auf den Steuerpflichtigen ist von einer hohen Genauigkeit der Daten auszugehen. Einschränkungen ergeben sich aufgrund der geringen Aktualität der Ergebnisse bedingt durch die lange Veranlagungsdauer von 3 Jahren.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Körperschaftsteuerstatistik bildet die Veranlagung zur Körperschaftsteuer eines Veranlagungszeitraums ab. Von den steuerpflichtigen Körperschaften werden dabei bis einschließlich Veranlagungsjahr 2008 ausgewählte Kennzahlen aus dem Festsetzungsverfahren sowie Angaben über Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Körperschaftsteuer erhoben und ausgewertet. Ab Veranlagungsjahr 2008 werden alle auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung enthaltenen Angaben erhoben und ausgewertet. Des Weiteren werden von den Körperschaften der Sitz (Gemeinde), die Rechtsform, das Organschaftsverhältnis, den Wirtschaftszweig, die Art der Steuerpflicht sowie die Veranlagungsart einbezogen.

#### 2.1.2 Klassifikationssysteme

Für jeden unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen wird im Besteuerungsverfahren der Wirtschaftszweig gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 erfasst (siehe [WZ 2008](#)). Für die beschränkt Steuerpflichtigen wird die wirtschaftliche Tätigkeit nur teilweise erfasst.

#### 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der nachgewiesenen Merkmale entsprechen der steuerlichen Abgrenzung der im Rahmen der Veranlagung zur Körperschaftsteuer erfassten Angaben.

### 2.2 Nutzerbedarf

Die jährliche Körperschaftsteuerstatistik liefert wesentliche Informationen über das Aufkommen dieser Steuer, über die Belastung der einzelnen Unternehmen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems überhaupt. Nur aufgrund dieser statistischen Angaben sind vielfältige Analysemöglichkeiten und fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen für den Fiskus und auf der Ebene der Steuerpflichtigen möglich. Neben der fiskalpolitischen Bedeutung sind die Steuerstatistiken zur Weiterentwicklung des Steuersystems absolut unverzichtbar.

Zu den Hauptnutzern der Körperschaftsteuerstatistik zählen Steuerpolitik, Wirtschafts- und Sozialpolitik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, wirtschaftswissenschaftliche Institute, Verbände und Tarifpartner.

### 2.3 Nutzerkonsultation

Da die jährliche Körperschaftsteuerstatistik auf Verwaltungsdaten basiert, ergibt sich die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen aus dem Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht. Die obersten Finanzbehörden von Bund und Ländern sind in die Festlegung der Dateninhalte einbezogen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden.

## 3 Methodik

### 3.1 Konzept der Datengewinnung

Es handelt sich um eine Sekundärerhebung. Die zu erfassenden Erhebungsmerkmale werden aus Veranlagungsbescheiden der Finanzverwaltung entnommen. Dadurch können die Daten kosten- und zeitsparend für die statistische Aufbereitung zu Verfügung gestellt werden.

### 3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten der Körperschaftsteuerveranlagungen werden von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden auf elektronischem Wege direkt an das Statistische Bundesamt übermittelt. Das Statistische Bundesamt erstellt die Bundesergebnisse.

Der Datensatz wird mit der Finanzverwaltung vereinbart und basiert auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung (diese sind z.B. unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) abrufbar). Die für Auswertungszwecke zur Verfügung stehenden Erhebungsmerkmale der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik 2008 können dem Nutzer in Form einer Datensatzbeschreibung auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

### 3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Die Daten werden um Doppelfälle und Massenfehler bereinigt (siehe auch 4.1).

### 3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Trifft nicht zu.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Die Finanzverwaltung übernimmt die Angaben über die Steuerpflichtigen automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern. Eine Belastung für Auskunftspflichtige entsteht somit nicht. Alle drei Jahre muss von den Steuerpflichtigen zusätzlich die Anlage St ausgefüllt werden, die bestimmte Sondertatbestände (z. B. Abschreibungen, Steuervergünstigungen) für statistische Zwecke enthält.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Bei der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung der maschinellen Steuerveranlagungen, die eine sehr hohe Qualität aufweisen, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben. Die Daten stammen aus dem Besteuerungsverfahren, daher ist mit wenigen Einschränkungen (siehe 4.3) von einer hohen Qualität auszugehen. Bei Angaben, die nicht direkt für das Besteuerungsverfahren relevant sind (z.B. Angaben zum Wirtschaftszweig bei Einkünften aus Gewerbebetrieb), kann es qualitative Einschränkungen geben.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Trifft nicht zu.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

Die Veröffentlichungen zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik umfassen die maschinellen Fälle aus drei von vier Bearbeitungsjahren eines Veranlagungsjahres. Nicht berücksichtigt sind daher manuelle Fälle sowie Steuererklärungen, die erst im vierten Bearbeitungsjahr nach dem Veranlagungsjahr abgegeben oder bearbeitet wurden sowie das Ergebnis von Einsprüchen, die erst im vierten Bearbeitungsjahr entschieden werden. Da jedoch alle vier Bearbeitungsjahre vorliegen, können abschließend entsprechende Auswertungen dazu vorgenommen werden.

Bei der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik handelt es sich um eine zentrale, d.h. im Statistischen Bundesamt durchgeführte Statistik. Daher können nötige Korrekturen nicht im gleichen Umfang wie bei einer dezentralen Statistik durchgeführt werden, was zu qualitative Einschränkungen führen kann. Es werden jedoch Doppelfallprüfungen und maschinelle Korrekturen/Umsetzungen vorgenommen. Zudem werden Plausibilitätsprüfungen (jedoch i.d.R. ohne anschl. Korrektur) durchgeführt, so dass dem Nutzer ein Hinweis auf die Qualität der Daten gegeben werden kann.

Die Aussagefähigkeit der Daten wird insbesondere dadurch beeinflusst, dass die Merkmalsabgrenzungen immer aus steuerlicher Sicht erfolgen. Aussagen über nichtsteuerliche Sachverhalte erfordern deswegen häufig zusätzliche Schätzungen. Nicht enthalten sind steuerfreie Einkünfte und bestimmte Transferleistungen. Angaben zur Entstehung der Gewinne bei den Gewinneinkünften fehlen weitgehend.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Trifft nicht zu.

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Trifft nicht zu.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Aufgrund der langen Veranlagungsdauer (3 Jahre nach Ende des Berichtsjahres), der schwierigen Aufbereitung und der großen Datenmenge ist die Aktualität der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik gering. Für Sonderauswertungen können erste vorläufige Ergebnisse ermittelt werden.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Standardveröffentlichungen liegen planmäßig ca. 3 ½ Jahre nach Ende des Veranlagungszeitraums vor. Da aber grundsätzlich jährlich Daten von den Finanzverwaltungen übermittelt werden, können vorher im Rahmen von Sonderauswertungen erste vorläufige Ergebnisse ermittelt werden.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Da das Einkommen- und das Körperschaftsteuergesetz Bundesgesetze sind, sind die Ergebnisse räumlich vergleichbar.

## 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Durch häufige Änderungen des Steuerrechts sind Ergebnisse einzelner Berichtsjahre nur eingeschränkt vergleichbar.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Neben der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik existiert eine dreijährliche Bundesstatistik, deren Ergebnisse in der [Fachserie 14 Reihe 7.2](#) veröffentlicht werden. Aufgrund von methodischen Unterschieden können die Ergebnisse für das gleiche Berichtsjahr voneinander abweichen, hierzu zählen insbesondere das Fehlen der maschinellen Fälle sowie fehlende Korrekturen von Einzelfällen. Für ausführliche Informationen zu dieser Thematik siehe: [Jährliche Körperschaftsteuerstatistik – Methodik und erste Ergebnisse](#).

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik sind in sich kohärent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Trifft nicht zu.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Elektronische Veröffentlichungen:

Die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik werden online veröffentlicht und können auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes über folgenden Link kostenfrei abgerufen werden:

[Jährliche Körperschaftsteuerstatistik](#).

Darüber hinaus können Informationen über den Auskunftsdienst (Kontaktformular) angefordert werden:

[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik: Juliane Gude: Jährliche Körperschaftsteuerstatistik - Methodik und erste Ergebnisse. In: Wirtschaft und Statistik 12/2010, S. 1089 ff.

Zur dreijährlichen Bundesstatistik: Christopher Gräb: Körperschaftsteuerstatistik 2001. In: Wirtschaft und Statistik 1/2006, S. 66 ff.

### 8.3 Richtlinien der Verbreitung

Trifft nicht zu.

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Ab dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik erstmals nach der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 aufgegliedert.